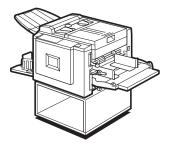


Bedienungsanleitung



- 1 Betrieb
- 2 Optionale Funktionen
- 3 Nachfüllen von Verbrauchsmaterialien
- 4 Fehlerbeseitigung
- **5** Bemerkungen
- 6 Spezifikationen

Einleitung

Dieses Handbuch enthält detaillierte Erläuterungen und Hinweise zur Bedienung und Verwendung des Geräts. Lesen Sie das Handbuch im Interesse Ihrer Sicherheit sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät verwenden. Bewahren Sie das Handbuch griffbereit auf, um stets schnell darin nachschlagen zu können.

Wichtig

Änderungen in diesem Handbuch sind ohne vorherige Ankündigung vorbehalten. Das Unternehmen kann in keinem Fall für direkte, indirekte, spezielle, beiläufige oder Folgeschäden im Zusammenhang mit der Bedienung oder dem Betrieb dieses Geräts haftbar gemacht werden.

••••••••••

Hinweise:

Einige Abbildungen in diesem Handbuch unterscheiden sich möglicherweise in manchen Details von Ihrem Gerät.

Bestimmte Modelle sind in einigen Ländern möglicherweise nicht erhältlich. Nähere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler.

In diesem Handbuch werden zwei verschiedene Maßeinheiten verwendet. Für dieses Gerät gilt die metrische Version.

Um eine gute Kopienqualität zu erzielen, empfiehlt der Hersteller, ausschließlich seinen Originaltoner zu verwenden.

Der Hersteller haftet nicht für Schäden oder Kosten, die darauf zurückzuführen sind, dass in den Bürogeräten andere Teile als die Originalteile des Herstellers verwendet wurden.

Stromversorgung

220 - 240 V, 50/60 Hz, mindestens 1,3 A

Das Netzkabel ist an eine Stromquelle anzuschließen, die vorstehender Spezifikation entspricht. Weitere Informationen zur Stromversorgung erhalten Sie auf S.71 "Netzanschluss".

INHALTSVERZEICHNIS

Sicherheitshinweise	
Vorsichtsmaßnahmen während des Betriebs	
Anwenderinformationen zu elektrischen & elektronischen Einrichtunge	
Anwender in der EU, der Schweiz und Norwegen	
Alle anderen Anwender	
Hinweise zum Lesen dieses Handbuchs	4
Welche Möglichkeiten bietet Ihnen dieses Gerät	5
Außenteile des Geräts	
Bauteile im Geräteinnenraum	
Bedienfeld	
Tasten	
Anzeigen	
ŭ	
1. Betrieb	
Druckpapier	11
Vorlagen	12
Druckvorbereitung	
Papier einlegen	
Papierauslauffach einrichten	
Standarddruckbetrieb	15
Nach dem Druckvorgang	17
Einstellen der Druckbildposition	
Druckbildposition nach vorn oder hinten versetzen	
Druckbildposition nach rechts oder links versetzen	
Einstellen der Druckbildhelligkeit	20
Vor Erstellung eines Masters	20
Nach Erstellung eines Masters	20
Ändern der Druckgeschwindigkeit	21
Anhalten des Geräts während eines Mehrfachdrucklaufs	22
Anhalten des Geräts während eines Mehrfachdrucklaufs, um die	
nächste Vorlage zu drucken	
Ändern der eingegebenen Druckauflage oder Prüfen der erstellten Drucke	
Voreingestellter Reprofaktor—Verkleinern und Vergrößern mit	
voreingestelltem Reprofaktor	
Drucken auf Papiertypen mit unterschiedlicher Papierdicke	
Einzugsrollen-Andruckhebel	
Trenndruckhebel	
Wahl der Vorlagenart	27
Autozyklus—Anfertigen eines Masters und Erstellen von Drucken	<u>.</u> -
in einem Vorgang	28
Kombinationsmodus—Kombinieren von zwei Vorlagen auf	<u>.</u> -
einem Ausdruck	29

2. Optionale Funktionen

Drucken in Farbe mit Hilfe der optionalen Farbtrommel	33
Farbdrucke erstellen	33
Farbtrommeleinheit auswechseln	
Drucken in zwei Farben	35
3. Nachfüllen von Verbrauchsmaterialien	
Einlegen von Papier auf den Papiereinzugstisch	
Papier nachfüllen	
Papierformat ändern Wenn die Anzeige Druckfarbe nachfüllen (♣) leuchtet	
Auswechseln der Masterrolle	
4. Fehlerbeseitigung	
Wenn das Gerät nicht wunschgemäß funktioniert	45
প Papierstau beseitigen	47
Wenn "¾r" und "P" aufleuchten	
Wenn "ۥ ", "≛" und "A" aufleuchten	
Wenn "¾" und "B" aufleuchten	
Wenn "%" und "C" aufleuchten	
Wenn "¾r" und "D" aufleuchten	
Wenn die Anzeige Abdeckung/Einheit geöffnet ([戊٠) blinkt	
Wenn die Anzeige Master-Auffangbehälter entleeren (பி) leuchtet	
Schlechte Druckqualität	
Verschmutzung der Papierrückseite	
Verschmutzung der Papiervorderseite (schwarze Streifen/Fleckenbildung)	
Leere oder unvollständige Drucke	
5. Bemerkungen	
Bedienungshinweise	67
Allgemeine Vorsichtsmaßnahmen	
Druckpapier	
Vorlagen	
Aufstellungsbedingungen	
Umgebungsbedingungen Netzanschluss	
Platzbedarf	
Wartung des Geräts	
Vorlageneinzug	
Papiereinzugsrolle (Papiereinzugstisch)	
Kombinationstabelle	73
6. Spezifikationen	
Hauptgerät	75
Verbrauchsmaterialien	78
INDEX	79

Sicherheitshinweise

Beim Gebrauch des Geräts sollten die folgenden Vorsichtsmaßnahmen unbedingt beachtet werden.

Vorsichtsmaßnahmen während des Betriebs

Im vorliegenden Handbuch werden die folgenden wichtigen Symbole verwendet:

↑ VORSICHT:

Wichtiger Hinweis, der bei Nichtbeachtung zu ernsthaften und lebensgefährlichen Verletzungen führen kann.

ACHTUNG:

Wichtiger Hinweis, der bei Nichtbeachtung zu geringfügigen bis mittelschweren Verletzungen oder Sachschäden führen kann.

⚠ VORSICHT:

- Das Netzkabel nicht beschädigen, brechen oder modifizieren. Keine schweren Gegenstände auf das Netzkabel stellen. Weder zu stark daran ziehen noch übermäßig stark biegen. Es besteht sonst Brand- oder Stromschlaggefahr.
- Ist das Netzkabel oder der Netzstecker abgenutzt bzw. anderweitig beschädigt, den Netzstecker ziehen (dabei am Stecker und nicht am Kabel anfassen).
- Zur Vermeidung von gefährlichen elektrischen Schlägen oder Verletzungen entfernen Sie nur die Abdeckungen oder Schrauben, die in diesem Handbuch beschrieben sind.
- Schalten Sie das Gerät ab und ziehen Sie das Netzkabel (durch Ziehen am Stecker, nicht am Kabel selbst) aus der Steckdose, wenn eine der folgenden Bedingungen aufgetreten ist:
 - Es wurde Flüssigkeit in das Gerät geschüttet.
 - Es gibt Grund zur Annahme, dass das Gerät der Wartung oder einer Reparatur bedarf.
 - Das Gehäuse des Geräts ist beschädigt.
- Halten Sie das Gerät von leicht entzündlichen Flüssigkeiten, Gasen und Aerosolen fern. Es besteht Brand- oder Stromschlaggefahr.
- Das Netzkabel an eine Wandsteckdose anschließen. Kein Verlängerungskabel verwenden.
- Das Gerät ist nur an eine Stromversorgung gemäß den Angaben dieses Handbuchs anzuschließen.
- Die Entsorgung kann über Ihren Fachhändler oder an geeigneten Sammelstellen erfolgen.

↑ ACHTUNG:

- Nach Verschieben des Geräts die Rollenarretierung verwenden. Sonst kann das Gerät sich bewegen oder umkippen und jemanden verletzen.
- Bei Aufstellung des Geräts auf engem Raum für kontinuierliche Belüftung sorgen.
- Das Gerät vor Feuchtigkeit und Staub schützen. Anderenfalls besteht Brand- oder Stromschlaggefahr.
- Schützen Sie das Gerät vor Feuchtigkeit und Nässe, wie beispielsweise Regen, Schnee usw.
- Das Gerät nicht auf instabiler oder geneigter Oberfläche aufstellen. Es kann sonst umkippen und jemanden verletzen.
- Vor dem Versetzen des Geräts das Netzkabel aus der Steckdose ziehen.
 Beim Versetzen des Geräts darauf achten, dass das Netzkabel nicht unter das Gerät gelangt und beschädigt wird.
- Beim Ziehen des Netzsteckers stets am Stecker und nicht am Kabel anfassen.
- Darauf achten, dass keine Heft- oder Büroklammern oder andere kleine Metallgegenstände in das Gerät fallen.
- Das Gerät oder Verbrauchsmaterialien aus Gründen des Umweltschutzes nicht über den Hausmüll entsorgen. Die Entsorgung sollte über einen autorisierten Fachhändler erfolgen.
- Wenn Sie eine benutzte Druckpatrone entnehmen, setzen Sie die Kappe wieder auf, damit keine Druckfarbe austreten kann.
- Achten Sie darauf, sich nicht mit Farbe zu verunreinigen, wenn Sie eine Druckkartusche austauschen. Farbflecke auf Kleidungsstücken sind schwer zu entfernen.
- Wenn Sie einen Papier- oder Masterstau im Geräteinneren beseitigen, achten Sie darauf, dass Sie sich nicht an scharfen Kanten eine Schnittverletzung zuziehen.
- Falls Farbe in die Augen geraten sein sollte, spülen Sie die Augen unverzüglich unter laufendem Wasser aus. Falls andere Symptome auftreten, konsultieren Sie einen Arzt.
- Verwahren Sie Farbe und Farbkartuschen außerhalb der Reichweite von Kindern.
- Falls Farbe verschluckt wurde, provozieren Sie durch Trinken einer starken Salzlösung ein Erbrechen. Konsultieren Sie unverzüglich einen Arzt.
- Wenn Ihre Haut mit Farbe in Kontakt kommt, waschen Sie die betroffenen Stellen gründlich mit Wasser und Seife.
- Berühren Sie während des Druckens nicht das Einzugsband am Papierendanschlag oder die Auftragstrennvorrichtung. Anderenfalls können Sie sich Verletzungen zuziehen.
- Bei der Entwicklung unserer Produkte haben wir auf einen hohen Standard bei Qualität und Funktionalität geachtet; wir empfehlen Ihnen daher, Verbrauchsmaterialien nur im autorisierten Fachhandel zu erwerben.

Anwenderinformationen zu elektrischen & elektronischen Einrichtungen

Anwender in der EU, der Schweiz und Norwegen

Unsere Produkte enthalten qualitativ hochwertige Komponenten und erleichtern die Wiederverwertung.

Unsere Produkte oder Produktverpackungen sind mit folgendem Symbol gekennzeichnet.



Das Symbol zeigt an, dass das Produkt nicht dem Hausmüll zugeführt werden darf. Es muss über die entsprechenden Entsorgungs- und Sammelsysteme entsorgt werden. Damit wird sichergestellt, dass das Produkt korrekt behandelt wird und mögliche Auswirkungen auf Umwelt und Gesundheit reduziert werden. Produkt-Recycling hilft natürliche Ressourcen schonen und Umwelt schützen.

Weitere ausführliche Informationen zu Sammel- und Recycling-Systemen für dieses Produkt erhalten Sie im Fachgeschäft, in dem Sie das Produkt erworben haben, oder bei Ihrem lokalen Händler oder Vertriebs-/Servicebeauftragten.

Alle anderen Anwender

Wenn Sie dieses Produkt entsorgen möchten, wenden Sie sich bitte an Ihre zuständigen örtlichen Stellen, das Fachgeschäft, in dem Sie es erworben haben, Ihren lokalen Händler oder Ihren Vertriebs-/Servicebeauftragten.

Hinweise zum Lesen dieses Handbuchs

Symbole

Im vorliegenden Handbuch werden die folgenden Symbole verwendet:

⚠ VORSICHT:

Dieses Symbol weist auf eine gefährliche Situation hin, die zu ernsthaften bis lebensbedrohlichen Verletzungen führen kann, wenn die mit diesem Symbol gekennzeichneten Anweisungen beim Gebrauch des Geräts nicht befolgt werden. Lesen Sie diese Anweisungen unbedingt durch; sie sind in den Sicherheitshinweisen ausführlich beschrieben.

ACHTUNG:

Dieses Symbol weist auf eine gefährliche Situation hin, die zu leichten bis mittelschweren Verletzungen oder zu Sachschäden führen kann, wenn die mit diesem Symbol gekennzeichneten Anweisungen beim Gebrauch des Geräts nicht befolgt werden. Lesen Sie diese Anweisungen unbedingt durch; sie sind in den Sicherheitshinweisen ausführlich beschrieben.

* Bei den vorstehenden Aussagen handelt es sich um Hinweise zu Ihrer Sicherheit.

₩Wichtig

Die Nichtbeachtung der mit diesem Symbol gekennzeichneten Hinweise kann zu Papierstau, Beschädigung von Vorlagen oder Datenverlust führen. Lesen Sie bitte unbedingt solche Hinweise.

Vorbereitung

Dieses Symbol weist auf erforderliche Vorkenntnisse oder vor dem Geräteeinsatz zu treffende Vorbereitungen hin.

Hinweis

Dieses Symbol weist auf Vorsichtsmaßnahmen für den Gerätebetrieb oder auf Maßnahmen hin, die bei Gerätestörungen zu ergreifen sind.

Einschränkung

Dieses Symbol weist auf Grenzwerte, nicht miteinander kombinierbare Funktionen oder auf Bedingungen hin, unter denen eine bestimmte Funktion nicht verwendet werden kann.

Dieses Symbol weist auf einen Querverweis hin.

[]

Tasten, die im Geräte-Display erscheinen.

Tasten auf dem Bedienfeld des Geräts.

Welche Möglichkeiten bietet Ihnen dieses Gerät

Nachfolgend finden Sie einen kurzen Überblick über die Funktionen dieses Geräts, einschließlich der Seitenverweise zum Nachschlagen ausführlicherer Erläuterungen.

Standard-Druckbetrieb

Siehe S.15 "Standarddruckbetrieb".

Einstellen der Druckbildposition

Siehe S.18 "Einstellen der Druckbildposition".

Einstellen der Druckbildhelligkeit

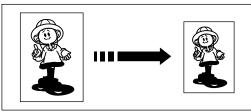
Siehe S.20 "Einstellen der Druckbildhelligkeit".

Ändern der Druckgeschwindigkeit

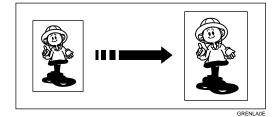
Siehe S.21 "Ändern der Druckgeschwindigkeit".

Verkleinern und Vergrößern mit voreingestellten Reprofaktoren

Siehe S.23 "Voreingestellter Reprofaktor—Verkleinern und Vergrößern mit voreingestelltem Reprofaktor".



GRREDU0



Drucken auf dickem oder dünnem Papier

Siehe S.25 "Drucken auf Papiertypen mit unterschiedlicher Papierdicke".

Wahl der Vorlagenart

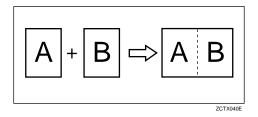
Siehe S.27 "Wahl der Vorlagenart".

Gleichzeitiges Drucken von mehreren Vorlagen

Siehe S.28 "Autozyklus—Anfertigen eines Masters und Erstellen von Drucken in einem Vorgang".

❖ Kombination von Vorlagen zu einem Ausdruck

Siehe S.29 "Kombinationsmodus—Kombinieren von zwei Vorlagen auf einem Ausdruck".



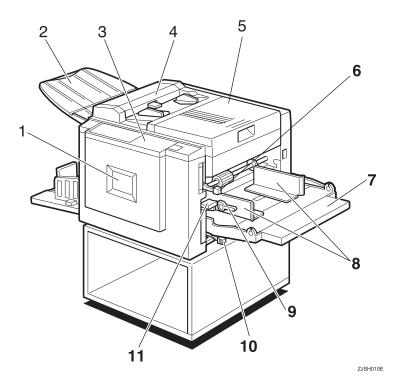
❖ Erstellen von Farbdrucken

Siehe S.33 "Farbdrucke erstellen".

❖ Drucken in zwei Farben

Siehe S.35 "Drucken in zwei Farben".

Außenteile des Geräts



1. Frontklappe

Gewährt Zugang zum Geräteinneren.

2. Vorlagenausgabefach

Die gescannten Vorlagen werden in dieses Fach ausgegeben.

3. Bedienfeld

Enthält Tasten und Anzeigen zur Bedienung des Geräts. Siehe S.9 "Bedienfeld".

4. Vorlageneinzugsabdeckung

Diese Abdeckung zur Reinigung des Vorlageneinzugs öffnen.

5. Rechte Seitenabdeckung

Diese Abdeckung zum Auswechseln der Masterrolle oder zur Beseitigung eines Masterstaus öffnen.

6. Einzugsrollen-Andruckhebel

Dient zum Einstellen des Andrucks der Papiereinzugswalze auf die verwendete Papierstärke.

7. Papiereinzugstisch

Das zu bedruckende Papier auf diesen Tisch legen.

8. Papiereinzug-Seitenführungen

Diese Führungen verhindern einen Papier-Schrägeinzug.

9. Arretierhebel der Papiereinzug-Seitenführungen

Dienen zum Ver- und Entriegeln der Papiereinzug-Seitenführungen.

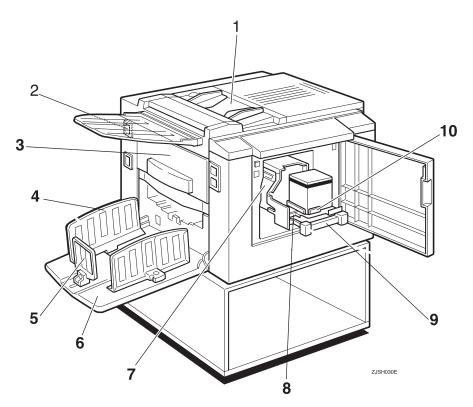
10. Trennandruckhebel

Dient zur Verhinderung von Papierdoppeleinzügen.

11. Papiereinzugstisch-Einstellhebel

Diesen Hebel zum Anheben oder Absenken des Papiereinzugstisches verwenden.

Bauteile im Geräteinnenraum



1. Vorlageneinzug

Die Vorlagen einzeln in den Vorlageneinzug legen.

2. Hauptschalter

Dient zum Ein- und Ausschalten der Stromversorgung.

3. Master-Auffangbehälter

Die gebrauchten Master werden hier aufbewahrt.

4. Seitenführungen des Papierauslauffachs

Dienen zum Ausrichten der Drucke im Papierauslauffach.

5. Papierendanschlag

Dient zum Ausrichten der Vorderkante fertiger Drucke.

6. Papierauslauffach

Hier werden die fertigen Drucke abgelegt.

7. Trommeleinheit

Der Master wird um diese Einheit gelegt.

8. Arretierhebel der Farbpatronenhalterung

Diesen Hebel freigeben, um die Farbpatronenhalterung herauszuziehen.

9. Arretierhebel der Trommeleinheit

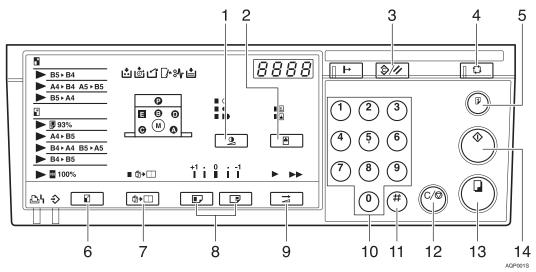
Diesen Hebel anheben, um die Trommeleinheit freizugeben und herauszuziehen.

10. Farbpatronenhalterung

Dient zur Aufnahme der Druckfarbpatrone.

Bedienfeld

Tasten



Taste [Bildhelligkeit]

Drücken, um hellere oder dunklere Drucke zu erzeugen. Siehe S.20 "Einstellen der Druckbildhelligkeit".

Taste [Vorlagentyp]

Dient zum Anwählen des Text-, Fotooder Text/Foto-Modus. Siehe S.27 "Wahl der Vorlagenart".

Taste [Gesamtlöschen/Wiederaufnahme]

- Clear Modes (Gesamtlöschen)
 Drücken, um alle zuvor eingegebenen
 Job-Einstellungen zu annullieren.
- Recovery (Wiederherstellen)
 Drücken, um die Fehleranzeigen nach
 Beseitigung eines Staus
 zurückzusetzen. Siehe S.47 "% Papierstau beseitigen".

4. Taste [Autozyklus]

Drücken, um den Master zu verarbeiten und Drucke automatisch zu erstellen. Siehe S.28 "Autozyklus—Anfertigen eines Masters und Erstellen von Drucken in einem Vorgang".

5. Taste [Probedruck]

Drücken, um Probedrucke zu erstellen.

6. Taste [Reprofaktor]

Drücken, um das Bild zu vergrößern oder zu verkleinern. Siehe S.23 "Voreingestellter Reprofaktor—Verkleinern und Vergrößern mit voreingestelltem Reprofaktor".

7. Taste [Kombinieren]

Drücken, um mehrere Vorlagen auf einem Ausdruck zu kombinieren. Siehe S.29 "Kombinationsmodus—Kombinieren von zwei Vorlagen auf einem Ausdruck".

8. Tasten [Bildposition]

Drücken, um das Druckbild nach vorn oder nach hinten zu verschieben. Siehe S.18 "Einstellen der Druckbildposition".

9. Taste [Geschwindigkeit]

Drücken, um die Druckgeschwindigkeit auf "Schnell" oder "Langsam" zu setzen. Siehe S.21 "Ändern der Druckgeschwindigkeit".

10. Zehnertastatur

Drücken, um die gewünschte Druckauflage bzw. die Daten für ausgewählte Modi einzugeben.

11. Taste [#]

Drücken, um Daten für den ausgewählten Modus einzugeben.

12. Taste [Löschen/Stop]

Drücken, um einen eingegebenen Wert zu annullieren oder den Druckvorgang zu stoppen.

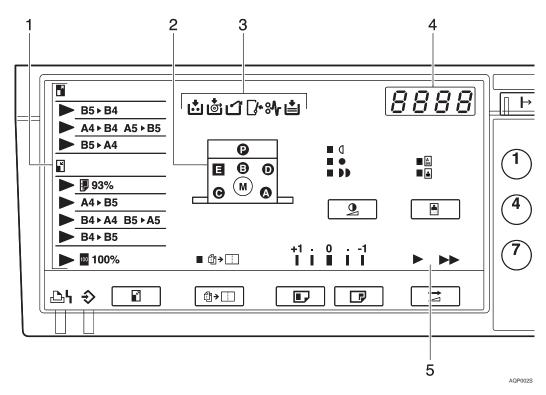
13. Taste [Druckstart]

Drücken, um den Druckvorgang zu starten.

14. Taste [Mastererstellung]

Drücken, um einen Master zu erstellen.

Anzeigen



1. Reprofaktoranzeigen

Zeigen den ausgewählten, voreingestellten Reprofaktor an. Siehe S.23 "Voreingestellter Reprofaktor—Verkleinern und Vergrößern mit voreingestelltem Reprofaktor".

2. Geräteanzeigen

Zeigen den Staubereich durch Aufleuchten des Symbols % an. Siehe S.47 "% Papierstau beseitigen".

Zeigen die geöffnete Abdeckung oder Einheit durch Aufleuchten des Symbols []* an. Siehe S.58 "Wenn die Anzeige Abdeckung/Einheit geöffnet ([]*) blinkt".

3. Statusanzeigen

Zeigen Fehler und den Gerätestatus an.

Li: Anzeige für "Druckfarbe nachfüllen"
Siehe S.39 "Wenn die Anzeige
Druckfarbe nachfüllen (Li) leuchtet".

்: Anzeige für "Masterrollen-Ende" Siehe S.42 "Auswechseln der Masterrolle". ☑: Anzeige für "Master-Auffangbehälter entleeren"

Siehe S.60 "Wenn die Anzeige Master-Auffangbehälter entleeren (🗂) leuchtet".

☐: Anzeige für "Abdeckung/Einheit geöffnet"

Siehe S.58 "Wenn die Anzeige Abdeckung/Einheit geöffnet ([]*) blinkt".

%: Anzeige für Papierstau

Siehe S.47 "**¾** Papierstau beseitigen".

≜: Anzeige für "Papier einlegen" Siehe S.37 "Einlegen von Papier auf den Papiereinzugstisch".

4. Zähler

Zeigt die eingegebene Druckauflage an. Während des Druckvorgangs zeigt der Zähler die Anzahl der noch zu erstellenden Drucke an.

5. Geschwindigkeitsanzeigen

Zeigt die gewählte Druckgeschwindigkeit an.

1. Betrieb

Druckpapier

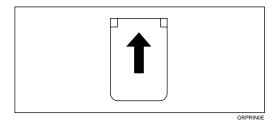
Folgende Papiertypen sollten in diesem Gerät nicht verwendet werden:

- Papier kleiner als 90 mm \times 140 mm bzw. 3,6" \times 5,6"
- Papier größer als 275 mm \times 395 mm bzw. 10,8" \times 15,6"
- Papier schwerer als 127,9 g/m² bzw. 34,0 lb.
- Papier leichter als 35 g/m² bzw. 9,3 lb.
- Papier mit rauen Kanten
- Papiersorten mit unterschiedlichen Stärken in einem Stapel
- Geknicktes oder gewelltes Papier
- Papier mit geringer Steifheit

Gewelltes Papier sollte vor dem Einlegen ins Gerät geglättet werden. Lassen sich die Wellen nicht korrigieren, das Papier mit der gewellten Seite nach unten stapeln. Anderenfalls kann es sich um die Trommel wickeln oder zu Fleckenbildung führen.

Papier nicht an Orten lagern, wo es sich wellt oder Feuchtigkeit absorbiert. Geöffnete Packungen baldmöglichst aufbrauchen.

Nur Papier verwenden, dessen Vorderkante zwei rechtwinklige Ecken, wie unten abgebildet, aufweist.

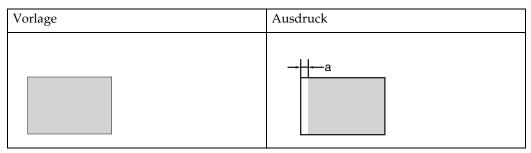


11

Vorlagen

Hinweis

- ☐ Folgende Vorlagen können in den Vorlageneinzug gelegt werden:
 - Maximale Größe: 275 × 395 mm bzw. 10,8" × 15,6"
 - Minimale Größe: 90×140 mm bzw. $3,6" \times 5,6"$
 - Maximales Gewicht: 127,9 g/m² bzw. 34,0 lb.
 - Minimales Gewicht: 40,7 g/m² bzw. 10,8 lb.
- ☐ Bei Vorlagen mit fett gedrucktem Text oder dunklen Flächen an der Vorderkante kann es zu schmutzigen Rändern auf den Drucken kommen. In diesem Fall die Vorlagen mit dem breitesten Rand zuerst einlegen oder die Druckgeschwindigkeit erhöhen.
- ☐ Die ersten 5 mm bzw. 0,2" an der Vorderkante können nicht bedruckt werden. Daher an der Vorderkante auf einen Rand von mindestens 5 mm bzw. 0,2" achten.

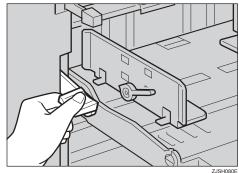


□ a: 5 mm (0,2")

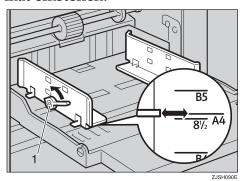
Druckvorbereitung

Papier einlegen

La Den Einstellhebel des Papiereinzugstisches nach unten stellen.

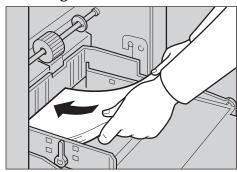


2 Die Arretierhebel der Papierseitenführungen freigeben und dann die Seitenführungen auf das zu verwendende Papierformat einstellen.



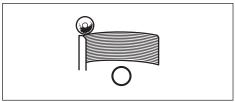
1: Arretierhebel der Papierseitenführungen

Das Papier auf den Papiereinzugstisch legen.

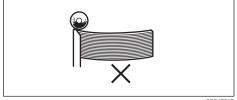


Hinweis

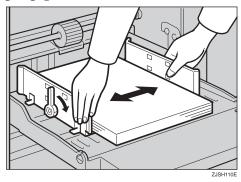
☐ Etwaige Wellen im Papier müssen vor dem Einlegen geglättet werden. Ist dies nicht möglich, das Papier, wie in der Abbildung gezeigt, mit der gewellten Seite nach unten stapeln.



GRMARU0E



4 Darauf achten, dass die Seitenführungen des Papiereinzugstisches leicht am Papierstapel anliegen. Die Arretierhebel in ihre Ausgangsposition zurückstellen.



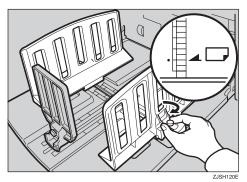
Den Einstellhebel des Papiereinzugstisches in die Papiereinzugsposition versetzen.

Hinweis

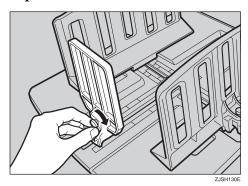
□ Vor dem Beginn eines Druckvorgangs ist darauf zu achten, dass der Papiereinzugstisch in die Einzugsposition versetzt wird. Anderenfalls kann Papierstau auftreten.

Papierauslauffach einrichten

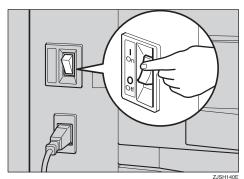
1 Die Papierseitenführungen des Auslauffachs auf das zu verwendende Papierformat einstellen.



2 Den Papierendanschlag des Auslauffachs auf das zu verwendende Papierformat einstellen.



3 Den Hauptschalter einschalten.



Standarddruckbetrieb

© Drucken

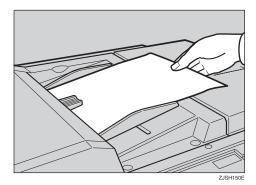
Im vorliegenden Handbuch werden die Begriffe "Drucken" und "Kopieren" in Abgrenzung zueinander verwendet, um zwischen dem Prozess dieses Geräts, der Erstellung von Drucken, und dem Prozess eines herkömmlichen Kopiergeräts zu unterscheiden.

Ein herkömmlicher Kopierer scannt die Vorlage für jeden zu erstellenden Kopiensatz ein. Dieses Gerät dagegen scannt die Vorlage nur einmal ab und erstellt von diesem so genannten Master eine Vielzahl von Drucken.

Im vorliegenden Kapitel werden die grundlegenden Druckbetriebsarten dieses Geräts beschrieben.

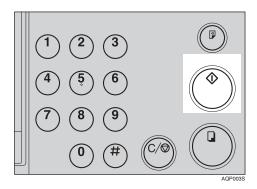
.

Die Vorlage mit der Bildseite nach unten in den Vorlageneinzug legen. Die Vorlagenführung auf das Vorlagenformat einstellen.



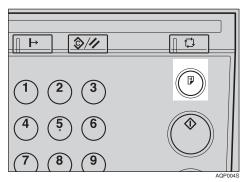
Hinweis

 Sie können nur jeweils eine Vorlage einlegen. Die Taste [Mastererstellung] drücken.



Ein Probedruck wird erstellt und in das Papierauslauffach ausgegeben.

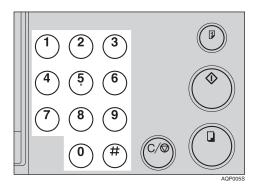
Die Taste [Probedruck] drücken und die Bildhelligkeit sowie die Bildposition auf dem Probedruck überprüfen.



Hinweis

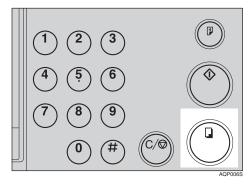
- ☐ Ist die Bildposition nicht korrekt, kann sie mit Hilfe der Tasten 【Bildposition】 korrigiert werden. Siehe S.18 "Einstellen der Druckbildposition".
- ☐ Ist die Bildhelligkeit zu dunkel oder zu hell, kann sie mit Hilfe der Taste [Bildhelligkeit] korrigiert werden. Siehe S.20 "Einstellen der Druckbildhelligkeit".

Die erforderliche Druckauflage über die Zehnertastatur eingeben.



Hinweis

- ☐ Die maximale Druckauflage für einen Druckvorgang beträgt 9999.
- ☐ Zur Korrektur des eingegebenen Wertes die Taste [Löschen/Stop] drücken und den neuen Wert eingeben.
- Die Taste [Druckstart] drücken.



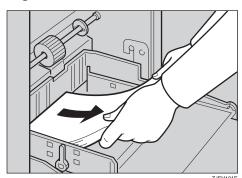
Hinweis

- ☐ Nach dem Druckvorgang wird die eingestellte Auflage automatisch für den nächsten Druckauftrag übernommen.
- ☐ Soll das Gerät während eines Mehrfachdrucklaufs gestoppt werden, die Taste [Löschen/Stop] drücken.

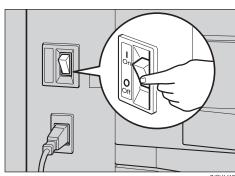
☐ Um das Gerät nach dem Druckvorgang wieder in den Ausgangszustand zu versetzen, die Taste [Gesamtlöschen/Wiederaufnahme] drücken.

Nach dem Druckvorgang

1 Den Einstellhebel des Papiereinzugstisches nach unten stellen und das Papier vom Papiereinzugstisch nehmen.



- 2 Die Drucke aus dem Papierauslauffach entfernen.
- **3** Den Hauptschalter ausschalten.



Einstellen der Druckbildposition

Nach der Master-Erstellung können Sie die Position des Druckbilds nach Belieben einstellen. Hierzu gibt es zwei Möglichkeiten:

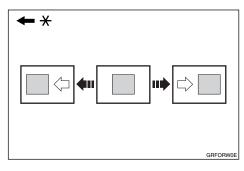
 Verschieben der Druckbildposition nach vorn oder hinten

Die Druckbildposition mit Hilfe der Tasten [Bildposition] einstellen.

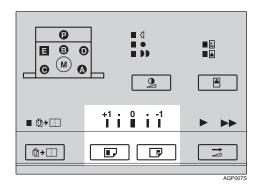
Verschieben der Druckbildposition nach rechts oder links

Die Druckbildposition durch Verschieben des Papiers auf dem Papiereinzugstisch einstellen.

Druckbildposition nach vorn oder hinten versetzen

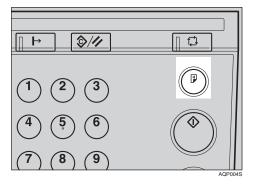


- * Papiereinzugsrichtung
- Die linke Taste [Bildposition] drücken, um das Bild nach vorn zu verschieben, oder die rechte Taste drücken, um es nach hinten zu verschieben.



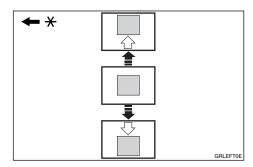
Hinweis

- ☐ Wird das Druckbild nach vorn verschoben, an der Vorderkante einen Rand von mindestens 5 mm (0,2") lassen. Wird kein Rand vorgesehen, kann sich das Papier um die Trommel wickeln und einen Papierstau verursachen.
- ☐ Jede Betätigung der rechten oder linken Taste [Bildposition] verschiebt das Druckbild um ca. 1 mm bzw. 0,04". Dieser Vorgang wird jedoch erst dann in der Anzeige reflektiert, wenn die Bildposition um ca. 5 mm (0,2") verschoben ist.
- Die Taste [Probedruck] drücken, um die Bildposition zu überprüfen.

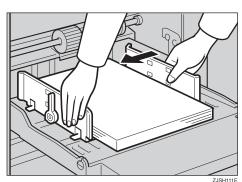


Ì.

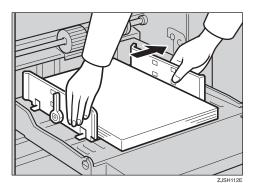
Druckbildposition nach rechts oder links versetzen



- * Papiereinzugsrichtung
- Den Einstellhebel des Papiereinzugstisches nach unten stellen und die Seitenführungen des Papiereinzugstisches entriegeln.
 - Druckbild nach rechts versetzen Den Papierstapel zur Vorderseite des Geräts verschieben.

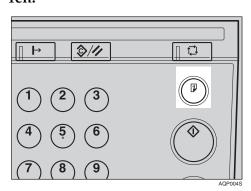


Druckbild nach links versetzen Den Papierstapel zur Rückseite des Geräts verschieben.



Hinweis

- ☐ Die Bildposition kann in jede Richtung um bis zu 10 mm bzw. 0,4" verschoben werden.
- Die Seitenführungen des Papiereinzugstisches arretieren und den Einstellhebel des Papiereinzugstisches zurück in die Papiereinzugsposition stellen.
- Die Taste [Probedruck] drücken, um die Bildposition zu überprüfen.



0

Einstellen der Druckbildhelligkeit

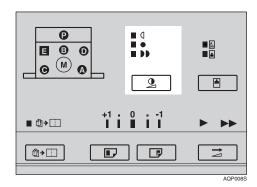
Sie können die Druckbildhelligkeit entsprechend Ihren Anforderungen einstellen. Hierzu gibt es zwei Möglichkeiten:

❖ Vor Erstellung eines Masters Die Druckbildhelligkeit mit Hilfe der Taste 【Bildhelligkeit】 einstellen.

Nach Erstellung eines Masters Die Bildhelligkeit mit Hilfe der Taste [Geschwindigkeit] einstellen.

Vor Erstellung eines Masters

Vor Drücken der Taste [Mastererstellung] die Einstellungen mit Hilfe der Taste [Bildhelligkeit] vornehmen.

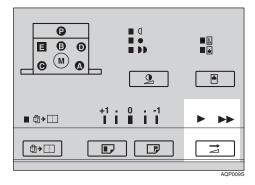


Hinweis

☐ Neben dem Normal-, Dunklerund Heller-Modus können Sie auch den Tönungsmodus wählen, um Rasterdrucke zu erstellen. Wenn die Heller-Modus-Anzeige blinkt, ist der Tönungsmodus ausgewählt.

Nach Erstellung eines Masters

Die Taste [Geschwindigkeit] drücken, um die Druckgeschwindigkeit zu verringern. Die Taste nochmals drücken, um die Druckgeschwindigkeit wieder auf "Schnell" zu erhöhen.



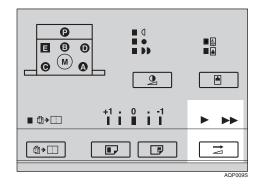
Hinweis

Je höher die Druckgeschwindigkeit, desto heller wird das Druckbild. Zum Erzielen dunklerer Drucke die Druckgeschwindigkeit herabsetzen.

Ändern der Druckgeschwindigkeit

Drücken Sie die Taste [Geschwindigkeit], um die Druckgeschwindigkeit an die Bildhelligkeit und den Papiertyp anzupassen.

Die Taste [Geschwindigkeit] drücken, um die Druckgeschwindigkeit zu wählen.



Hinweis

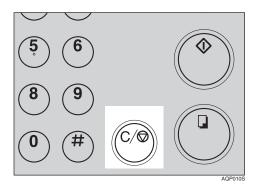
- ☐ Folgende Geschwindigkeiten sind verfügbar:
 - Fast (Schnell): 90 Blatt/Minute
 - Slow (Langsam): 60 Blatt/Minute
- ☐ Die Standardeinstellung ist 90 Blatt/Minute.
- ☐ Je höher die Druckgeschwindigkeit, desto heller wird das Druckbild bzw. umgekehrt.
- ☐ Wählen Sie die niedrige Geschwindigkeit, wenn Sie auf sehr dickem oder sehr dünnem Papier drucken.

21

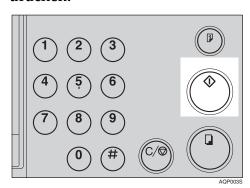
Anhalten des Geräts während eines Mehrfachdrucklaufs

Anhalten des Geräts während eines Mehrfachdrucklaufs, um die nächste Vorlage zu drucken

1 Die Taste [Löschen/Stop] drücken.

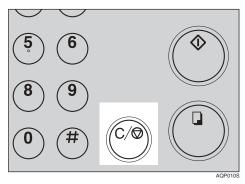


- 2 Die neue Vorlage in den Vorlageneinzug einlegen.
- Die Druckauflage eingeben und dann die Taste [Mastererstellung] drücken.

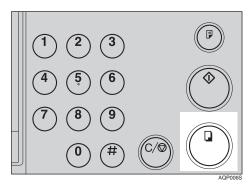


Ändern der eingegebenen Druckauflage oder Prüfen der erstellten Drucke

1 Die Taste [Löschen/Stop] drücken.

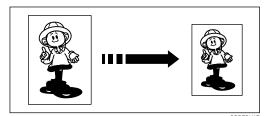


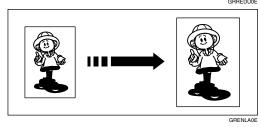
- Die Druckauflage ändern oder die erstellten Drucke überprüfen.
 - **Hinweis**
 - ☐ Wenn Sie die Druckauflage ändern möchten, drücken Sie die Taste 【Löschen/Stop】 und geben Sie dann die neue Auflage über die Zehnertastatur ein.
- **3** Die Taste [Druckstart] drücken.



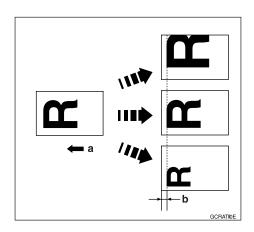
Voreingestellter Reprofaktor—Verkleinern und Vergrößern mit voreingestelltem Reprofaktor

Sie können einen voreingestellten Reprofaktor für den Druckvorgang wählen.





- **Hinweis**
- ☐ Beim Drucken mit dieser Funktion werden Mitte und Vorderkante des Druckbildes nicht verschoben.



- a: Papiereinzugsrichtung
- b: Konstant
- ☐ Sie können einen der 7 voreingestellten Reprofaktoren (3 Vergrößerungs- und 4 Verkleinerungsfaktoren) wählen.

- ☐ Sie können den Reprofaktor unabhängig vom Vorlagen- oder Papierformat wählen. Bei einigen Reprofaktoren können jedoch Bildteile verloren gehen bzw. unerwünschte Ränder entstehen.
- ☐ Die Druckbilder lassen sich wie folgt verkleinern bzw. vergrößern:

Verkleinerung (metrische Version)

Anzei- ge	Vorla- genfor- mat	Druck- format	Ver- klei- ne- rungs- faktor
93%	*1		93%
A4 ▶B5	A4	B5 JIS (Japa- nischer Industrie- standard)	87%
B4►A4	B4 JIS	A4	82%
B5►A5	B5 JIS	A5	
B4▶B5	B4 JIS	B5 JIS	71%

^{*1} Diesen Reprofaktor wählen, um einen Rand auf den Ausdrucken zu erstellen.

Verkleinerung (Zoll-Version)

Anzeige	Vorla- genfor- mat	Druck- format	Ver- klei- ne- rungs- faktor
Rand er- stellen	*1		93%
$8^{1}/_{2}$ " × 14 " \blacktriangleright $8^{1}/_{2}$ " × 11 "	8 ¹ / ₂ " × 14"	8 ¹ / ₂ " × 11"	77%
11" × 15" ► 8 ¹ / ₂ " × 11"	11" × 15"	8 ¹ / ₂ " × 11"	74%
11" × 17" ► 8 ¹ / ₂ " × 11"	11" × 17"	8 ¹ / ₂ " × 11"	65%

^{*1} Diesen Reprofaktor wählen, um einen Rand auf den Ausdrucken zu erstellen.

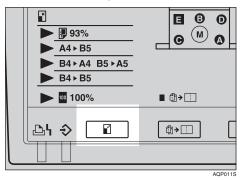
Vergrößerung (Metrische Version)

Anzeige	Vorla- genfor- mat	Druck- format	Ver- grö- ße- rungs- faktor
B5 ►B4	B5 JIS	B4 JIS	141%
A4 ►B4	A4	B4 JIS	122%
A5 ▶B5	A5	B5 JIS	
B5 ►A4	B5 JIS	A4	115%

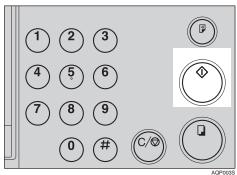
Vergrößerung (Zoll-Version)

Anzeige	Vorla- genfor- mat	Druck- format	Ver- grö- ße- rungs- faktor
$5^{1}/_{2}$ " × $8^{1}/_{2}$ " ► $8^{1}/_{2}$ " × 14 "	5 ¹ / ₂ " × 8 ¹ / ₂ "	8 ¹ / ₂ " × 14"	155%
$5^{1}/_{2}$ " × $8^{1}/_{2}$ " \blacktriangleright $8^{1}/_{2}$ " × 11"	5 ¹ / ₂ " × 8 ¹ / ₂ "	8 ¹ / ₂ " × 11"	129%
8 ¹ / ₂ " × 14" ► 11" × 17"	8 ¹ / ₂ " × 14"	11" × 17"	121%

Den gewünschten Verkleinerungsoder Vergrößerungsfaktor mit Hilfe der Taste [Reprofaktor] wählen.



- 2 Sicherstellen, dass Vorlage und Druckpapier das richtige Format haben.
- Die Vorlage in den Vorlageneinzug legen und die Druckauflage festlegen.
- 4 Die Taste [Mastererstellung] drücken.



Die Bildposition anhand eines An- oder Probedrucks überprüfen.

Hinweis

- ☐ Ist die Bildposition nicht korrekt, kann sie mit Hilfe der Taste 【Bildposition】 (siehe S.18 "Druckbildposition nach vorn oder hinten versetzen") oder durch Verschieben der Papierposition (siehe S.19 "Druckbildposition nach rechts oder links versetzen") eingestellt werden.
- Die Taste [Druckstart] drücken.

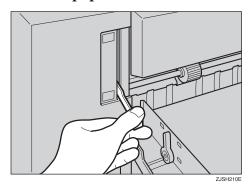
1

Drucken auf Papiertypen mit unterschiedlicher Papierdicke

Je nach Dicke des zu bedruckenden Papiers müssen Sie die folgenden Schritte durchführen.

Einzugsrollen-Andruckhebel

Den Einzugsrollen-Andruckhebel entweder in die Position für dickes Papier oder Standardpapier versetzen.

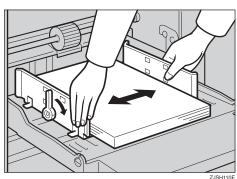




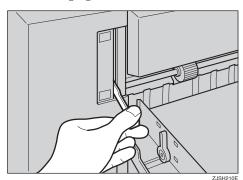
Stellen Sie den Andruckhebel je nach verwendetem Papiergewicht entsprechend der nachstehenden Tabelle ein.

	Metrische Version	Zoll-Version
Dick	81,6–127,9 g/m ²	21,7–34,0 lb.
Stan- dard	35–81,5 g/m ²	9,3–21,6 lb.

☐ Befindet sich der Einzugsrollen-Andruckhebel in der Standardpapierposition und treten Papierstaus auf, obwohl Sie einen Papiertyp innerhalb des spezifizierten Bereichs verwenden, stellen Sie den Hebel auf die Position für dickes Papier. Darauf achten, dass die Seitenführungen des Papiereinzugstisches leicht am Papierstapel anliegen.

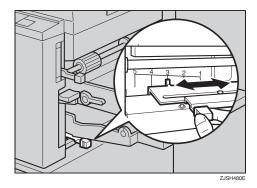


Nach dem Drucklauf den Einzugsrollen-Andruckhebel wieder zurück in die Position für Standardpapier stellen.



Trenndruckhebel

1 Stellen Sie den Papiertrenndruck mit Hilfe des Trennandruckhebels ein, um Papierdoppeleinzüge zu vermeiden.



Minweis

☐ Der Papiertrenndruck kann entsprechend des verwendeten Papiergewichts, wie in der nachstehenden Tabelle aufgeführt, eingestellt werden.

Posi- tion	Metrische Version	Zoll-Version
1	Diese Position verwenden, wenn die Papiervorderkanten wellig sind oder das Papier in der Position 2 nicht ordnungs- gemäß eingezogen wird.	
2 *1	35–47,0 g/m², 81,6–127,9 g/m²	9,3 –12,5 lb., 21,7–34,0 lb.
3	$47,1-81,5 \text{ g/m}^2$	12,6–21,6 lb.
4	Diese Position verwenden, wenn Doppeleinzüge auftreten.	
5	Diese Position verwenden, wenn Doppeleinzüge selbst nach Einstellung des Trenndruckhebels auf Position 4 bestehen bleiben.	

^{*1} Diese Position kann auch verwendet werden, wenn die Papiervorderkanten wellig sind oder das Papier nicht ordnungsgemäß eingezogen wird.

1

Wahl der Vorlagenart

Wählen Sie entsprechend Ihrer Vorlagen einen der folgenden zwei Modiaus:

Fotomodus

Mit diesem Modus können feine Töne in Fotografien und Bildern reproduziert werden.

Textmodus

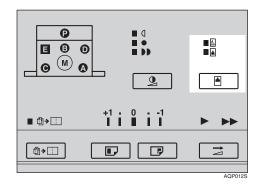
Dieser Modus eignet sich für Vorlagen, die nur Text (und keine Bilder) enthalten.

❖ Text/Foto-Modus

Wählen Sie diesen Modus, wenn die Vorlage Fotos oder Text mit Bildern enthält.

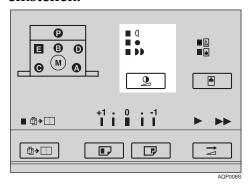
Hinweis

- ☐ Beim Drucken von gerasterten Vorlagen kann es zu Streifenmustern (Moiré-Effekt) kommen.
- ☐ Werden Vorlagen mit Text- und Fotobereichen im Fotomodus gedruckt, erscheinen die Textanteile heller.
- Die Taste [Vorlagentyp] drücken, um den Text- oder Fotomodus zu wählen.

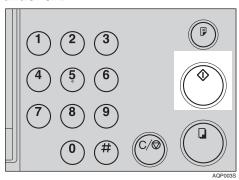


Hinweis

☐ Wenn sowohl Foto- als auch Textmodus-Anzeigen leuchten, ist der Text/Fotomodus ausgewählt. Die gewünschte Bildhelligkeit mit Hilfe der Taste [Bildhelligkeit] einstellen.



- Die Vorlage in den Vorlageneinzug einlegen.
- Die Taste [Mastererstellung] drücken.



Die Bildposition anhand eines An- oder Probedrucks überprüfen.

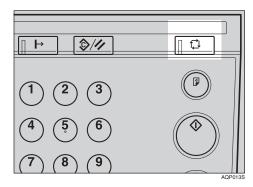
Hinweis

- ☐ Ist die Bildposition nicht korrekt, kann sie mit Hilfe der Taste 【Bildposition】 (siehe S.18 "Druckbildposition nach vorn oder hinten versetzen") oder durch Verschieben der Papierposition (siehe S.19 "Druckbildposition nach rechts oder links versetzen") eingestellt werden.
- d Den Druckvorgang ausführen.

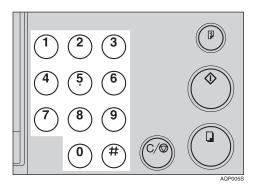
Autozyklus—Anfertigen eines Masters und Erstellen von Drucken in einem Vorgang

Verwenden Sie die Taste [Autozy-klus], um in einem Vorgang den Master anzufertigen und die Drucke zu erstellen.

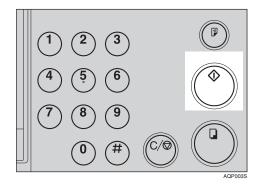
- 1 Die Vorlage in den Vorlageneinzug einlegen.
- 2 Die Taste [Autozyklus] drücken.



Die erforderliche Druckauflage über die Zehnertastatur eingeben.



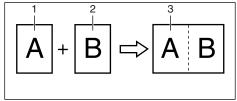
Die Taste [Mastererstellung] drücken.



28

Kombinationsmodus—Kombinieren von zwei Vorlagen auf einem Ausdruck

Sie können zwei separate Vorlagen auf ein Blatt Papier drucken. Die nachfolgenden Abbildungen zeigen verfügbare Formate und Ausrichtungen.



ZCTX010E

- 1: B5 IIS \square , A5 \square , B6 IIS \square oder A6 \square .
- 2: B5 JIS \square , A5 \square , B6 JIS \square oder A6 \square .
- 3: B4 JIS□, A4□, B5 JIS□ oder A5□.

Hinweis

☐ Die nachfolgenden Tabellen zeigen die verwendeten Reprofaktoren.

Metrische Version

		Vorlagenformat			
		B5 JIS □	A5 🔽	B6 JIS □	A6 □
ıat	B4 JIS□	100%	122%*5	141%*6	
form	A4□	82% *2	100%	115%*4	141%*6
Papierformat	B5 JIS□	71% *1	87% *3	100%	122%*5
	A5D		71% *1	82% *2	100%

- *1 Für einen Verkleinerungsfaktor von 71% mit Hilfe der Taste [Reprofaktor] die Option "B4►B5" wählen.
- *2 Für einen Verkleinerungsfaktor von 82% mit Hilfe der Taste **[Reprofaktor]** die Option "B4 ►A4 B5 ►A5" wählen.
- *3 Für einen Verkleinerungsfaktor von 87% mit Hilfe der Taste [Reprofaktor] die Option "A4►B5" wählen
- *4 Für einen Vergrößerungsfaktor von 115% mit Hilfe der Taste [Reprofaktor] die Option "B5►A4" wählen.

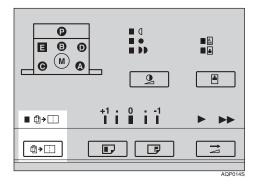
- *5 Für einen Vergrößerungsfaktor von 122% mit Hilfe der Taste 【Reprofaktor】 die Option "A4 ►B4 A5 ►B5" wählen.
- *6 Für einen Vergrößerungsfaktor von 141% mit Hilfe der Taste [Reprofaktor] die Option "B5►B4" wählen.

❖ Zoll-Version

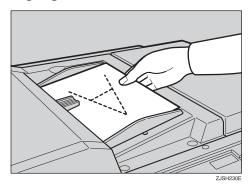
		Vorlagenformat
		$5^1/_2$ " × $8^1/_2$ " \square
Papier- format	8 ¹ / ₂ " × 11" □	100%
	5 ¹ / ₂ " × 8 ¹ / ₂ " □	65% *1

- *1 Für einen Verkleinerungsfaktor von 65% mit Hilfe der Taste **[Reprofaktor]** die Option "11" × 17" ▶8¹/₂" × 11" " wählen.
- ☐ Ist der für die erste Vorlage angefertigte Master länger als 243 mm (9,5") oder kürzer als 70 mm (2,8"), wird der Kombinationsmodus annulliert.
- ☐ Die ersten 5 mm (0,2") an der Vorderkante einer Vorlage werden nicht gedruckt. Sind die Druckbilder zu nah an den Vorderkanten positioniert, sollten Kopien von diesen Vorlagen angefertigt und dabei die Druckbilder um mindestens 5 mm (0,2") von der Vorderkante versetzt werden.
- ☐ Sie können unterschiedliche Druckbildeinstellungen für die erste und zweite Vorlage wählen.
- ☐ Achten Sie darauf, dass die Seitenführungen des Papiereinzugstisches den Papierstapel leicht berühren, wenn Sie den Kombinationsmodus verwenden. Anderenfalls erscheinen die beiden Vorlagenbilder auf den Drucken nicht an der richtigen Position.

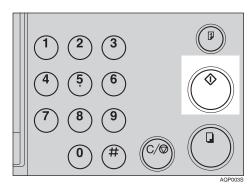
1 Die Taste [Kombinieren] drücken.



Die erste Vorlage mit der Bildseite nach unten in den Vorlageneinzug legen.



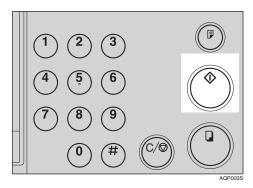
- Hinweis
- ☐ Die erste Vorlage erscheint im Vorderkantenbereich des Ausdrucks.
- Den Reprofaktor festlegen und überprüfen, ob das richtige Papierformat eingelegt ist.
- Die Taste [Mastererstellung] drücken.



Nach Speicherung der ersten Vorlage ertönt ein akustisches Signal. Die zweite Vorlage mit der Bildseite nach unten in den Vorlageneinzug legen.

Hinweis

- ☐ Wenn Sie einen anderen Reprofaktor für die zweite Vorlage auswählen möchten, müssen Sie die neuen Einstellungen vornehmen, bevor das akustische Signal erlischt.
- Die Taste [Mastererstellung] drücken.

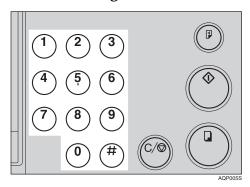


Die Bildposition anhand eines An- oder Probedrucks überprüfen.

Hinweis

☐ Ist die Bildposition nicht korrekt, kann sie mit Hilfe der Taste [Bildposition] (siehe S.18 "Druckbildposition nach vorn oder hinten versetzen") oder durch Verschieben der Papierposition (siehe S.19 "Druckbildposition nach rechts oder links versetzen") eingestellt werden.

B Die Druckauflage über die Zehnertastatur eingeben.



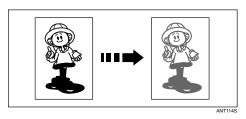
Die Taste [Druckstart] drücken, um die Drucke zu erstellen.

ď

2. Optionale Funktionen

Drucken in Farbe mit Hilfe der optionalen Farbtrommel

Außer der standardmäßigen schwarzen Trommeleinheit sind für dieses Gerät weitere optionale Farbtrommeleinheiten in folgenden Farben verfügbar: Rot, Blau, Grün, Braun, Gelb, Violett, Marineblau, Kastanienbraun, Orange und Blaugrün. Zur Erstellung von Farbdrucken ist für jede Farbe eine separate Trommeleinheit erforderlich.

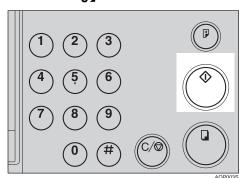


Farbdrucke erstellen

1 Sicherstellen, dass das Gerät eine Trommeleinheit mit der gewünschten Farbe enthält.

Nähere Informationen zum Auswechseln der Trommeleinheit finden Sie auf S.33 "Farbtrommeleinheit auswechseln".

Die Vorlage in den Vorlageneinzug legen und dann die Taste [Mastererstellung] drücken.



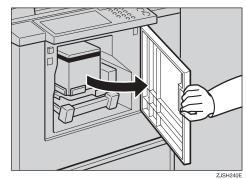
Die Bildposition anhand eines An- oder Probedrucks überprüfen.

Hinweis

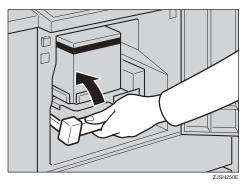
- ☐ Ist die Bildposition nicht korrekt, kann sie mit Hilfe der Taste [Bildposition] (siehe S.18 "Druckbildposition nach vorn oder hinten versetzen") oder durch Verschieben der Papierposition (siehe S.19 "Druckbildposition nach rechts oder links versetzen") eingestellt werden.
- 4 Den Druckvorgang ausführen.

Farbtrommeleinheit auswechseln

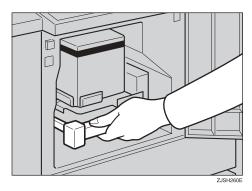
1 Die Frontklappe öffnen.



2 Den Arretierhebel anheben, um die Trommel zu entriegeln.

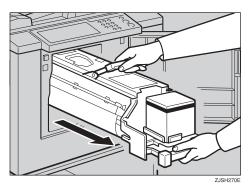


Die Trommel vorsichtig herausziehen.

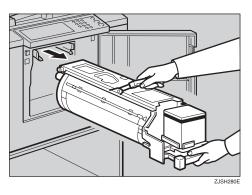


Hinweis

- ☐ Lässt sich die Trommeleinheit nicht herausziehen, schalten Sie den Hauptschalter aus und versuchen Sie es erneut.
- Die Trommeleinheit am Griff festhalten, den Arretierhebel nach vorne ziehen und dabei die Trommeleinheit herausziehen.

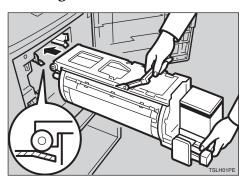


Die Trommeleinheit am oberen Trommelgriff festhalten und aus dem Gerät herausnehmen.

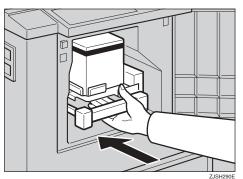


Hinweis

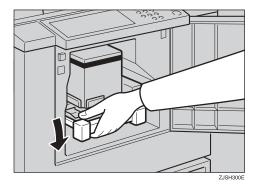
- ☐ Vorsichtig vorgehen, damit die Trommeleinheit nicht herunterfällt.
- Die Farb-Trommeleinheit auf die Führungsschiene setzen.



Die Trommeleinheit in das Gerät hineinschieben, bis sie in ihre Position einrastet.



Den Entriegelungshebel der Trommeleinheit nach unten stellen.



Die Frontklappe schließen.

Hinweis

☐ Vergewissern Sie sich, dass die Anzeige **Abdeckung geöffnet** ([]*) ausgeschaltet ist.

Drucken in zwei Farben

Nach dem Drucken in einer der verfügbaren Farben können Sie auf derselben Seite des Druckbogens mit einer weiteren Farbe drucken.

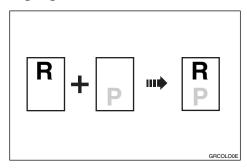
₩Wichtig

- ☐ Lassen Sie die Drucke nach dem ersten Drucklauf trocken werden, bevor Sie den Druckvorgang mit der zweiten Farbe durchführen.
- ☐ Wenn Sie nasse Drucke erneut bedrucken, kann die Papiereinzugsrolle verschmutzen. Reinigen Sie die Einzugsrolle in diesem Fall mit einem Tuch.

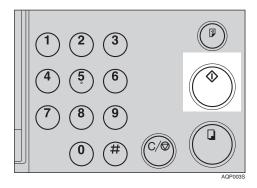
Hinweis

☐ Sie können nicht in zwei Farben gleichzeitig drucken.

1 Zwei Vorlagen vorbereiten. Die erste Vorlage in den Vorlageneinzug legen.



Die Taste [Mastererstellung] drücken.

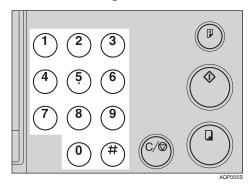


Die Bildposition anhand eines An- oder Probedrucks überprüfen.

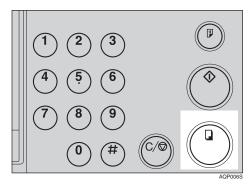
Hinweis

☐ Ist die Bildposition nicht korrekt, kann sie mit Hilfe der Taste 【Bildposition】 (siehe S.18 "Druckbildposition nach vorn oder hinten versetzen") oder durch Verschieben der Papierposition (siehe S.19 "Druckbildposition nach rechts oder links versetzen") eingestellt werden.

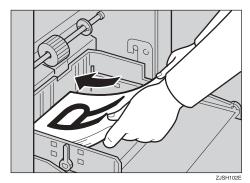
Die Druckauflage über die Zehnertastatur eingeben.



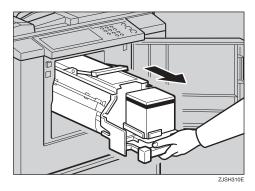
5 Die Taste [Druckstart] drücken.



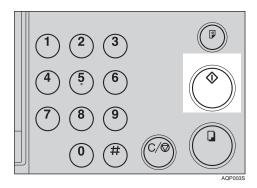
Die Drucke aus dem Papierauslauffach nehmen und, wie in der Abbildung gezeigt, erneut auf den Papiereinzugstisch legen.



Die Trommeleinheit auswechseln. Siehe S.33 "Farbtrommeleinheit auswechseln".



Die zweite Vorlage einlegen und dann die Taste [Mastererstellung] drücken.



- Die Bildposition überprüfen.
- Die Taste [Druckstart] drücken.

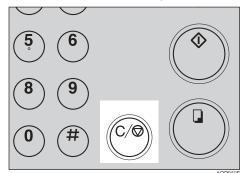
3. Nachfüllen von Verbrauchsmaterialien

Einlegen von Papier auf den Papiereinzugstisch

Die Anzeige **Papier einlegen** (**\(\beta\)**) und die Geräteanzeige "A" leuchten, wenn der Papiervorrat auf dem Papiereinzugstisch aufgebraucht ist.

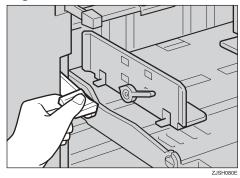
Papier nachfüllen

1 Die Taste [Löschen/Stop] drücken.



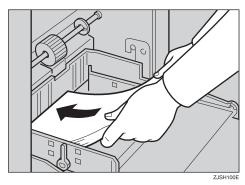
Hinweis

- Dieser Schritt ist nur dann erforderlich, wenn ein Druckvorgang zum Nachfüllen von Papier unterbrochen werden soll.
- 2 Den Einstellhebel des Papiereinzugstisches nach unten stellen.



𝒞 Hinweis

☐ Das oberste Blatt Papier kann zwischen den Einzugsrollen hängen bleiben. In diesem Fall das oberste Blatt entfernen. Das Papier auf den Papiereinzugstisch legen.

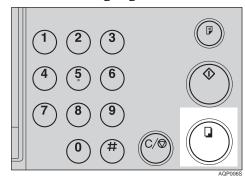


Hinweis

- ☐ Gewelltes Papier vor dem Einlegen glätten.
- Den Einstellhebel des Papiereinzugstisches in die Papiereinzugsposition versetzen.

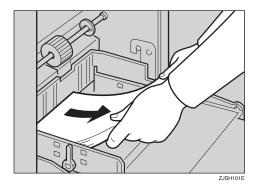
Hinweis

- ☐ Vor dem Beginn eines Druckvorgangs ist darauf zu achten, dass der Papiereinzugstisch in die Einzugsposition versetzt wird. Anderenfalls kann Papierstau auftreten.
- Die Taste [Druckstart] drücken, um den Druckvorgang fortzusetzen.

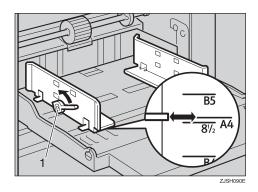


Papierformat ändern

Den Einstellhebel des Papiereinzugstisches nach unten stellen. Das Papier vom Papiereinzugstisch entfernen.

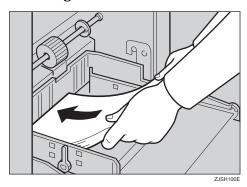


Die Arretierhebel der Papierseitenführungen freigeben. Die Seitenführungen des Papiereinzugstisches auf das neue Papierformat einstellen.



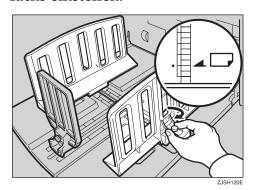
1: Arretierhebel der Papierseitenführungen

Das Papier auf den Papiereinzugstisch legen.



Hinweis

- ☐ Gewelltes Papier vor dem Einlegen glätten.
- ☐ Sicherstellen, dass die Seitenführungen den Papierstapel leicht berühren.
- ☐ Die Arretierhebel in ihre Ausgangsposition zurückstellen.
- Die Seitenführungen und den Endanschlag des Papierauslauffachs einstellen.



Wenn die Anzeige Druckfarbe nachfüllen (心) leuchtet

Die Anzeige **Druckfarbe nachfüllen** (♣) leuchtet, wenn Druckfarbe nachgefüllt werden muss.

↑ ACHTUNG:

 Verwahren Sie Farbe und Farbkartuschen außerhalb der Reichweite von Kindern.

ACHTUNG:

 Achten Sie darauf, sich nicht mit Farbe zu verunreinigen, wenn Sie eine Druckkartusche austauschen. Farbflecke auf Kleidungsstücken sind schwer zu entfernen.

ACHTUNG:

 Wenn Sie eine benutzte Druckpatrone entnehmen, setzen Sie die Kappe wieder auf, damit keine Druckfarbe austreten kann.

ACHTUNG:

 Wenn Ihre Haut mit Farbe in Kontakt kommt, waschen Sie die betroffenen Stellen gründlich mit Wasser und Seife.

ACHTUNG:

Falls Farbe in die Augen geraten sein sollte, spülen Sie die Augen unverzüglich unter laufendem Wasser aus. Falls andere Symptome auftreten, konsultieren Sie einen Arzt.

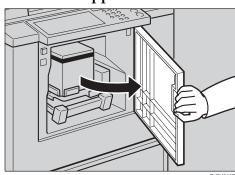
ACHTUNG:

 Falls Farbe verschluckt wurde, provozieren Sie durch Trinken einer starken Salzlösung ein Erbrechen. Konsultieren Sie unverzüglich einen Arzt.

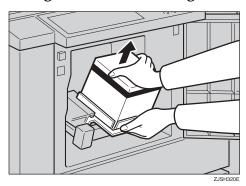
₩Wichtig

- ☐ Wenn Sie einen anderen als den empfohlenen Druckfarbentyp verwenden, können Fehler auftreten.
- ☐ Bei der Entwicklung unserer Produkte haben wir auf einen hohen Standard bei Qualität und Funktionalität geachtet; wir empfehlen Ihnen daher, Verbrauchsmaterialien nur im autorisierten Fachhandel zu erwerben.

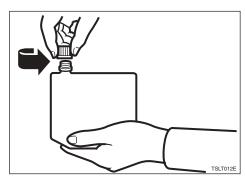
1 Die Frontklappe öffnen.



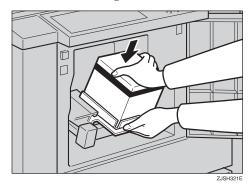
2 Den Hebel der Farbpatronenhalterung freigeben und die Farbpatronenhalterung herausziehen. Die gebrauchte Farbpatrone entfernen.



3 Die Kappe der neuen Farbpatrone abschrauben.

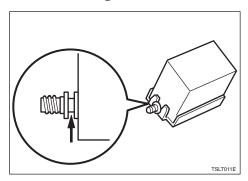


4 Eine neue Farbpatrone in die Patronenhalterung einsetzen.



Hinweis

- ☐ Füllen Sie stets die gleiche Druckfarbe nach.
- ☐ Stellen Sie sicher, dass der mit dem Pfeil markierte Teil der Patrone fest in der Führung sitzt.



- Die Farbpatronenhalterung in ihre Ausgangsposition zurückschieben, bis sie in ihre Position einrastet.
- d Die Frontklappe schließen.

Das Gerät nimmt den Betrieb im Leerlauf auf, um der Trommel Druckfarbe zuzuführen.

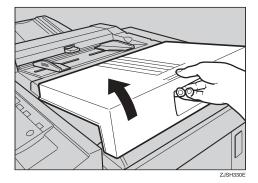
Hinweis

☐ Es stoppt automatisch, sobald die korrekte Farbmenge zugeführt ist.

Auswechseln der Masterrolle

Die Anzeige **Masterrollen-Ende** (**b**) leuchtet auf, wenn die Masterrolle ersetzt werden muss.

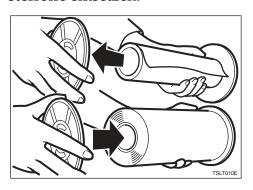
1 Die rechte Seitenabdeckung öffnen.



2 Die Plotter-Abdeckung öffnen.

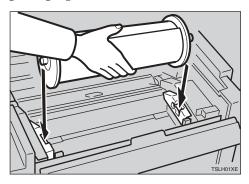


Die verbrauchte Masterrolle entfernen und die beiden Spulen abnehmen. Anschließend die beiden Spulen in die neue Masterrolle einsetzen.

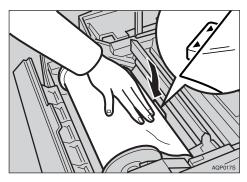


Hinweis

- ☐ Leuchtet die Anzeige Masterrollen-Ende, muss eine neue Rolle eingesetzt werden, selbst wenn sich noch Master auf der alten Rolle befindet.
- Darauf achten, dass die neue Masterrolle so, wie in der Abbildung gezeigt, positioniert wird.



Die Papierkante der Masterrolle wie abgebildet einführen.



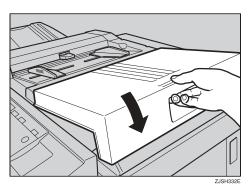
Hinweis

☐ Die Spulen zurückdrehen, um den Master zu straffen.

Die Plotter-Abdeckung mit beiden Händen schließen, bis sie in ihre Position einrastet.



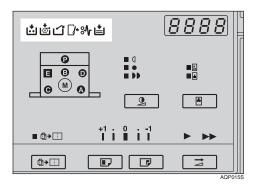
Die rechte Seitenabdeckung schließen.



4. Fehlerbeseitigung

Wenn das Gerät nicht wunschgemäß funktioniert

Bei Auftreten von Störungen oder Staus im Gerät leuchten folgende Anzeigen auf:



♦ Wenn die Stauanzeige (%) zusammen mit anderen Geräteanzeigen aufleuchtet

Anzeige	Seite	
¾ und "P"	S.48 "Wenn "%" und "P" aufleuchten"	
% , ≜ und "A"	S.50 "Wenn "♣", "🖆" und "A" aufleuchten"	
¾ und "B"	S.50 "Wenn "%" und "B" aufleuchten"	
¾ und "C"	S.52 "Wenn "%" und "C" aufleuchten"	
% und "D"	S.55 "Wenn "%" und "D" aufleuchten"	
% und "E"	S.56 "Wenn "♣" und "E" aufleuchten"	

ACHTUNG:

Wenn Sie einen Papier- oder Masterstau im Geräteinneren beseitigen, achten Sie darauf, dass Sie sich nicht an scharfen Kanten eine Schnittverletzung zuziehen.

Hinweis

- Um Papierstau zu vermeiden, keine Papierfetzen im Gerät zurücklassen.
- ☐ Beim Beseitigen von Papierstau den Hauptschalter nicht ausschalten. Die Druckeinstellungen werden sonst gelöscht.
- $\hfill \square$ Bei wiederholtem Auftreten von Papierstau den Kundendienst verständigen.

♦ Wenn die Anzeige "Abdeckung/Einheit geöffnet" (🕩) leuchtet

Anzeige	Bedeutung	Seite
[/·	Die Frontklappe oder die rechte Seitenabdeckung schließen.	S.58 "Wenn die Anzeige Abdeckung/Einheit geöffnet ([]*)
☐ und "M"	Die Trommel einsetzen.	blinkt"
☐ und "D"	Die Plotter-Abdeckung schließen.	
☐ und "E"	Den Master-Auffangbehälter schließen.	

Wenn die Anzeigen für Nachfüllen/Auswechseln leuchten

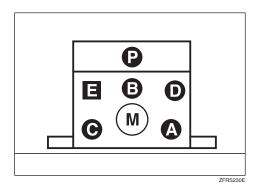
Anzeige	Bedeutung	Seite
≛ und "A"	Papier auf den Papiereinzugstisch legen.	S.37 "Einlegen von Papier auf den Papiereinzugstisch".
ů	Eine neue Druckfarbpatrone einsetzen.	S.39 "Wenn die Anzeige Druckfarbe nachfüllen (🖒) leuchtet".
Ď	Eine neue Masterrolle einsetzen.	S.42 "Auswechseln der Masterrolle".
ث	Den Master-Auffangbehälter entleeren.	S.60 "Wenn die Anzeige Master-Auffangbehälter entleeren (🗂) leuchtet".

Wenn ein Servicecode (E-XX) angezeigt wird

Den Hauptschalter aus- und wieder einschalten. Erscheint der Servicecode erneut, den Kundendienst verständigen.

Hinweis

- ☐ Wenn ein Servicecode nach mehrmaligem Aus- und Einschalten des Hauptschalters erneut erscheint, diesen Vorgang nicht fortsetzen. Das Gerät ausgeschaltet lassen.
- ☐ Unter Umständen wird E04 angezeigt, wenn kontinuierlich Master von Vorlagen mit vollflächigen Bildern angefertigt werden. In diesem Fall den Hauptschalter ausschalten und eine Zeit lang abwarten.



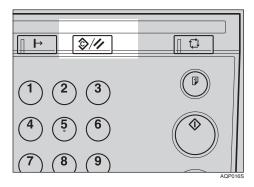
Die Geräteanzeigen geben den Bereich an, in dem der Papierstau vorliegt.

₩Wichtig

☐ Beim Beseitigen von Papierstau den Hauptschalter nicht ausschalten. Die Druckeinstellungen werden sonst gelöscht.

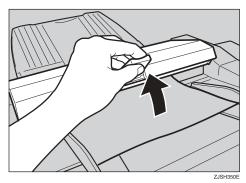
Nach Beseitigung von Papierstau

Die Taste [Gesamtlöschen/Wiederaufnahme] drücken, um die Fehleranzeigen zurückzusetzen.

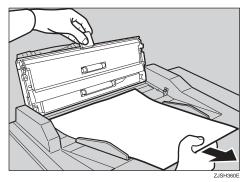


Ein Vorlagenstau ist im Vorlageneinzug aufgetreten.

1 Die Abdeckung des Vorlageneinzugs öffnen.



2 Die Vorlage vorsichtig herausziehen.



Die Abdeckung des Vorlageneinzugs schließen.

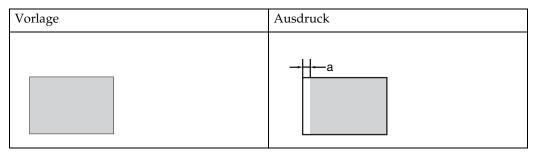
Um Vorlagenstaus zu vermeiden, sollten folgende Vorlagen nicht verwendet werden:

Folgende Vorlagenarten stets auf das Vorlagenglas legen.

- Vorlagen mit einem Papiergewicht über 127,9 g/m² bzw. 34,0 lb.
- Vorlagen mit einem Papiergewicht unter 40 g/m² bzw. 10,8 lb.
- Karbonbeschichtete Vorlagen
- Beschädigte Vorlagen
- Vorlagen mit Klebstoffresten
- Vorlagen mit Lochung für Ringordner
- Buchvorlagen
- Vorlagen kleiner als 90 mm \times 140 mm (3,6" \times 5,6")
- Vorlagen größer als 275 mm × 395 mm (10,8" × 15,6")
- Gefaltete, gewellte oder zerknitterte Vorlagen
- Gebundene, geheftete oder geklammerte Vorlagen
- OHP-Folien
- Transparentpapier
- Zusammengeklebte Vorlagen

Hinweis

☐ Die ersten 5 mm bzw. 0,2" an der Vorderkante können nicht bedruckt werden. Daher an der Vorderkante auf einen Rand von mindestens 5 mm bzw. 0,2" achten.



 \Box a: 5 mm (0,2")

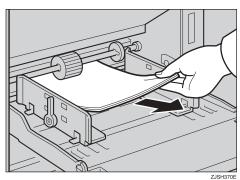
☐ Heft- oder Büroklammern von Vorlagen entfernen. Zuvor geheftete oder geklammerte Vorlagen auffächern.

Wenn "¾", "≛" und "A" aufleuchten

Ein Papierstau ist im Papiereinzugsbereich aufgetreten.

ACHTUNG:

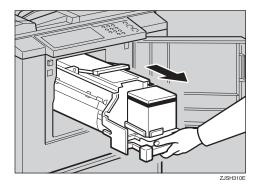
- Wenn Sie einen Papier- oder Masterstau im Geräteinneren beseitigen, achten Sie darauf, dass Sie sich nicht an scharfen Kanten eine Schnittverletzung zuziehen.
- 1 Den Einstellhebel des Papiereinzugstisches nach unten stellen.
- 2 Das gestaute Papier langsam, aber fest herausziehen.



Wenn "¾" und "B" aufleuchten

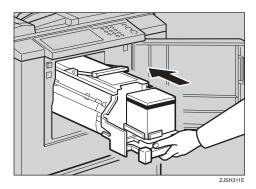
Der Master oder das Papier hat sich um die Trommel gewickelt oder ein Papierstau ist im Geräteinneren aufgetreten.

1 Die Trommeleinheit herausziehen.



2 Das gestaute Papier entfernen.

Die Trommeleinheit in ihre Position zurückschieben, bis sie einrastet, und dann den Arretierhebel zurücksetzen.

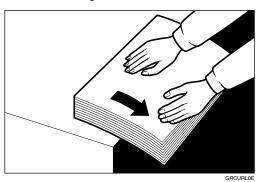


1 Die Frontklappe schließen.

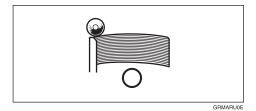
🛱 Zur Vermeidung von Papierstau:

Ist das Papier gewellt oder der Vorderkantenrand der Vorlage zu schmal, folgende Maßnahmen ergreifen:

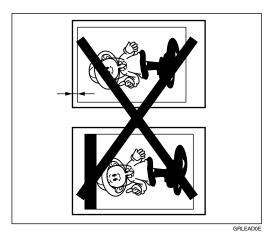
• Gewelltes Papier, wie in der Abbildung gezeigt, glätten.



• Lässt sich das Papier nicht glätten, den Papierstapel, wie in der Abbildung gezeigt, mit der gewellten Seite nach unten einlegen.



Beträgt der Vorderkantenrand der Vorlage weniger als 5 mm (0,2") oder befindet sich an der Vorderkante ein vollflächiges Bild, die Vorlage mit dem breitesten Rand zuerst einlegen oder durch Anfertigen von Kopien einen ausreichenden Vorderkantenrand schaffen.

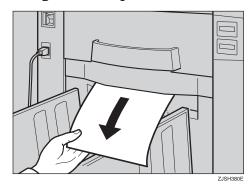


Wenn "%√" und "C" aufleuchten

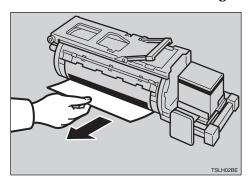
Ein Papierstau ist im Papierauslaufbereich aufgetreten.

ACHTUNG:

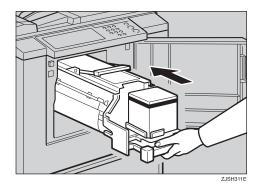
- Wenn Sie einen Papier- oder Masterstau im Geräteinneren beseitigen, achten Sie darauf, dass Sie sich nicht an scharfen Kanten eine Schnittverletzung zuziehen.
- 1 Das gestaute Papier entfernen.



Hat sich das Papier vollständig um die Trommel gewickelt, die Trommeleinheit herausziehen und das gestaute Papier von der Trommel entfernen.



Die Trommeleinheit in ihre Position zurückschieben, bis sie einrastet, und den Arretierhebel wieder zurücksetzen.



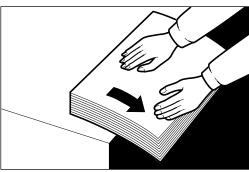
Hinweis

☐ Wurde Schritt ② oder ③ ausgeführt, die Frontklappe schließen.

🗘 Zur Vermeidung von Papierstau:

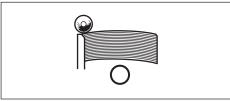
Ist das Papier gewellt oder der Vorderkantenrand der Vorlage zu schmal, sind folgende Maßnahmen erforderlich:

• Gewelltes Papier, wie in der Abbildung gezeigt, glätten.

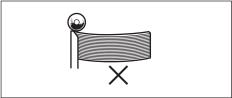


GRCURL0I

• Lässt sich das Papier nicht glätten, den Papierstapel, wie in der Abbildung gezeigt, mit der gewellten Seite nach unten einlegen.

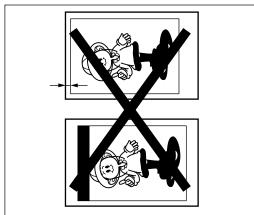






GRBATS0E

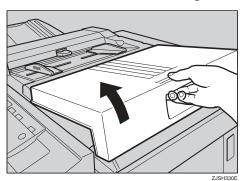
• Beträgt der Vorderkantenrand der Vorlage weniger als 5 mm (0,2") oder befindet sich an der Vorderkante ein vollflächiges Bild, die Vorlage mit dem breitesten Rand zuerst einlegen oder durch Anfertigen von Kopien einen ausreichenden Vorderkantenrand schaffen.



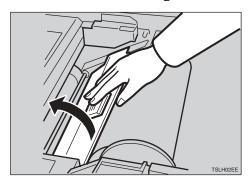
GRLEAD

Wenn "%√" und "D" aufleuchten

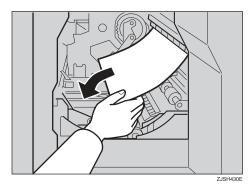
1 Die rechte Seitenabdeckung öffnen.



2 Die Plotter-Abdeckung öffnen und dann den gestauten Master entfernen.



Lässt sich der gestaute Master durch Ausführung der Schritte 2 und 3 nicht entfernen, die Trommeleinheit herausziehen und den Master von der Innenseite her entfernen.



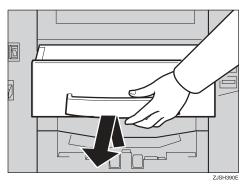
4 Die rechte Seitenabdeckung schließen.

Wenn "¾" und "E" aufleuchten

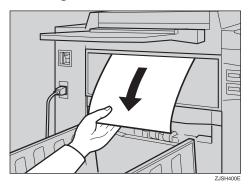
Überprüfen, wo der Masterstau aufgetreten ist. Den gestauten Master wie folgt entfernen:

Wenn der Masterstau im Master-Auswurfbereich auftritt

1 Den Master-Auffangbehälter herausziehen.



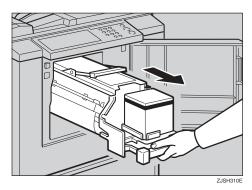
2 Den gestauten Master entfernen.



- Hinweis
- ☐ Dabei vorsichtig vorgehen, weil gebrauchte Master Farbflecken an den Händen verursachen können.
- 3 Den Master-Auffangbehälter wieder in die Ausgangsposition bringen.
 - **Hinweis**
 - ☐ Die Trommeleinheit einsetzen und die Frontklappe schließen.

Wenn ein Masterstau im Trommelbereich auftritt

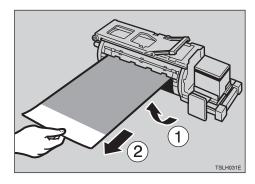
1 Den Arretierhebel der Trommeleinheit anheben und die Trommeleinheit herausziehen.



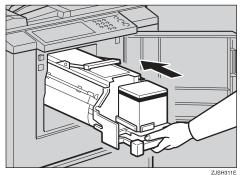
₽ Referenz

Nähere Informationen zum Herausziehen der Trommeleinheit finden Sie auf S.33 "Farbtrommeleinheit auswechseln".

2 Den Master von der Trommel abziehen.

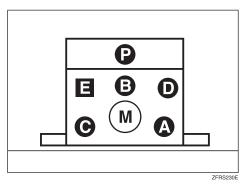


3 Die Trommeleinheit in ihre Position zurückschieben, bis sie einrastet, und den Hebel wieder zurücksetzen.



JSH311E

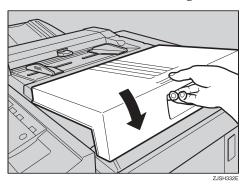
☐ Sicherstellen, dass folgende Abdeckungen/Einheiten geschlossen sind:



Die Geräteanzeigen geben die Position der nicht geschlossenen Abdeckungen/Einheiten an.

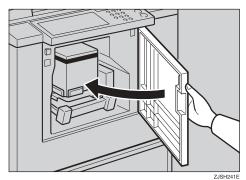
Rechte Seitenabdeckung

Die rechte Seitenabdeckung fest schließen, bis sie in ihre Position einrastet.



Frontklappe

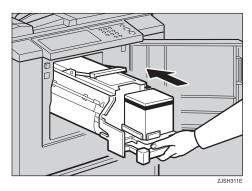
Die Frontklappe fest schließen.



4

❖ Trommeleinheit

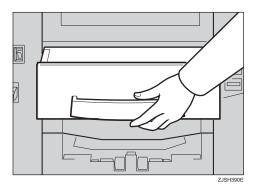
Die Trommeleinheit vollständig hineinschieben, bis sie in ihre Position einrastet.



Wenn die Anzeige Master-Auffangbehälter entleeren (ゴ) leuchtet

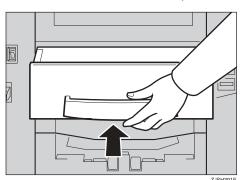
Wenn die Anzeige **Master-Auffangbehälter entleeren** (**'**) leuchtet, muss der Master-Auffangbehälter entleert oder eingesetzt werden.

1 Den Master-Auffangbehälter herausnehmen und verbrauchte Master entfernen.



A Hinweis

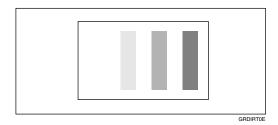
- ☐ Eine alte Zeitung ausbreiten und den Master-Auffangbehälter umdrehen, um die verbrauchten Master zu entfernen. Anschließend die Master entsorgen.
- 2 Den Master-Auffangbehälter wieder einsetzen und bis zum Anschlag in das Gerät hineinschieben, bis er in seine Position einrastet.



4

Schlechte Druckqualität

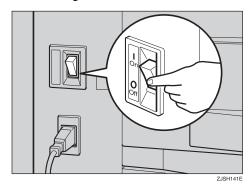
Verschmutzung der Papierrückseite



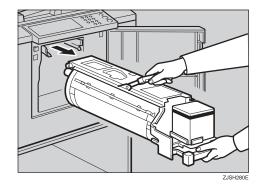
Hinweis

- ☐ Bei Verwendung eines Papierformats, das kleiner ist als das Vorlagenformat, den geeigneten Reprofaktor wählen. Anderenfalls kann ein schmutziger Hintergrund auf den Drucken erscheinen.
- ☐ Bei Postkarten oder ähnlichen Materialien kann ein schmutziger Hintergrund erscheinen, weil Postkarten die Druckfarbe nicht gut annehmen.
- ☐ Wird mit niedriger Geschwindigkeit bei hoher Temperatur gedruckt, kann auf den Drucken unter Umständen ein schmutziger Hintergrund erscheinen.

1 Den Hauptschalter ausschalten.



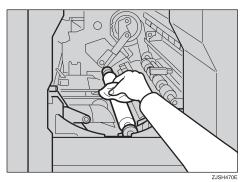
2 Die Trommeleinheit herausziehen.



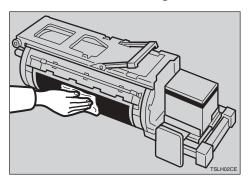
₽ Referenz

Nähere Einzelheiten finden Sie auf S.33 "Farbtrommeleinheit auswechseln".

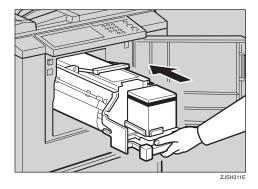
Die Andruckwalze mit einem sauberen Tuch reinigen.



An der hinteren Trommelkante angesammelte Druckfarbe mit einem sauberen Tuch vollständig entfernen.

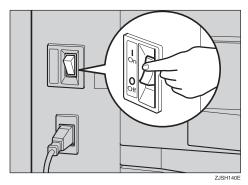


Die Trommeleinheit in das Gerät hineinschieben, bis sie einrastet, und dann den Arretierhebel der Trommeleinheit nach unten stellen.

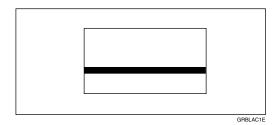


d Die Frontklappe schließen.

7 Den Hauptschalter einschalten.

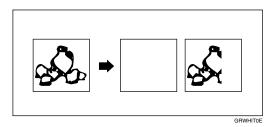


Verschmutzung der Papiervorderseite (schwarze Streifen/Fleckenbildung)

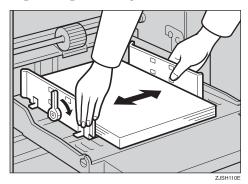


∅ Hinweis

- ☐ Wenn trotz Reinigung der vorstehenden Teile weiterhin Streifen oder Flecken auf den Drucken erscheinen, den Kundendienst verständigen.
- ☐ Wenn kein Rand vorhanden ist oder sich direkt an der Vorderkante der Vorlage eine dunkle Fläche befindet, an der Vorderkante einen Rand von mindestens 5 mm (0,2") vorsehen. Anderenfalls kann der Papierauslauf-Trennfinger verschmutzen und Streifen auf den Drucken hinterlassen.
- ☐ Den Vorlageneinzug überprüfen und ggf. reinigen. (Siehe S.72 "Vorlageneinzug".)

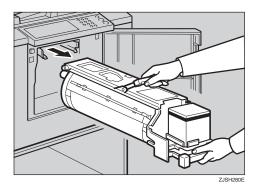


• Darauf achten, dass die Seitenführungen des Papiereinzugstisches leicht am Papierstapel anliegen. Die Arretierhebel verriegeln.



Kommt es trotz der vorstehend beschriebenen Maßnahmen zu unbedruckten Seiten oder unvollständigen Drucken, wie folgt vorgehen:

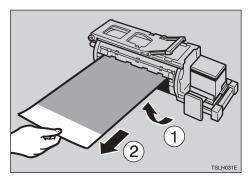
1 Die Trommeleinheit herausziehen.



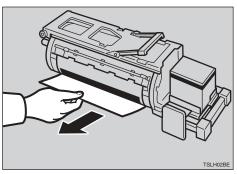
Nähere Einzelheiten finden Sie auf S.33 "Farbtrommeleinheit auswechseln".

Δ

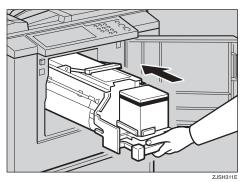
Den Master von der Trommel abziehen.



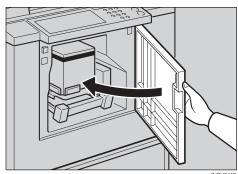
Das an der Trommel anhaftende Papier entfernen.



Die Trommeleinheit in das Gerät hineinschieben, bis sie einrastet, und dann den Arretierhebel der Trommeleinheit nach unten stellen.



Die Frontklappe schließen.



5. Bemerkungen

Bedienungshinweise

Allgemeine Vorsichtsmaßnahmen

- Während des Druckvorgangs nicht den Hauptschalter ausschalten.
- Während des Druckvorgangs keine Türen oder Abdeckungen öffnen.
- Während des Druckvorgangs nicht den Netzstecker ziehen.
- Während des Druckvorgangs nicht das Gerät verschieben.
- Åtzende Flüssigkeiten, wie z.B. Säure, vom Gerät fernhalten.
- Türen und Abdeckungen behutsam öffnen und schließen.
- Keine anderen Gegenstände außer Vorlagen auf das Gerät legen.
- Keine Flüssigkeit auf dem Gerät verschütten.
- Türen und Abdeckungen beim Öffnen oder Schließen von Hand bis zum jeweiligen Anschlag führen, damit sie nicht fallen.
- Beim Herausnehmen der Trommeleinheit aus dem Gerät darauf achten, dass sie nicht zu Boden fällt.
- Nur die in dieser Bedienungsanleitung erläuterten Bauteile verändern oder auswechseln.
- Das Gerät nicht ohne Abdeckungen betreiben. Sie können sich sonst die Finger verletzen, oder das Gerät kann z.B. durch eintretenden Staub oder Ähnliches beschädigt werden.
- Einige Bauteile im Geräteinneren sind scharfkantig und können zu Verletzungen führen. Aus diesem Grund nur die in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Bauteile berühren.
- Werden die Gummiteile des Geräts mit Alkohol gereinigt, diese anschließend mit einem trockenen Tuch abreiben.
- Das Gerät am Ende eines Arbeitstages stets ausschalten.
- Muss das Gerät in einem Fahrzeug transportiert werden, wenden Sie sich bitte an Ihren Kundendienst.
- Zur Überprüfung der Druckbildposition stets einige Andrucke erstellen, da die Bildposition im Andruck unter Umständen nicht der Vorlage entspricht.
- Bei schwankender Bildregistrierung die Druckgeschwindigkeit herabsetzen.
- Beim Drucken in zwei oder mehreren Farben das einseitig bedruckte Papier eine Weile liegen lassen, um die Druckfarbe auf dem Papier zwischen den Druckläufen vollständig trocknen zu lassen. Es können sonst Abdrücke der Einzugswalze auf dem Druckbild erscheinen.

- Wird das Gerät über einen längeren Zeitraum nicht benutzt, kann die Bildhelligkeit abnehmen, weil die Farbe angetrocknet ist. In diesem Fall eine niedrige Geschwindigkeit wählen und mehrere Probedrucke erstellen, bis die normale Bildhelligkeit wiederhergestellt ist.
- Wird das Gerät bei niedrigen Temperaturen betrieben, kann die Bildhelligkeit abnehmen. In diesem Fall eine niedrige Geschwindigkeit wählen.
- Da die ersten Drucke unter Umständen zu hell ausfallen, die Taste [Proof] drücken, um einen Probedruck zu erstellen.
- Die äußeren Bereiche des Druckbilds werden bei niedrigen Temperaturen unter Umständen nicht wiedergegeben. In diesem Fall die Druckgeschwindigkeit herabsetzen oder die Raumtemperatur erhöhen.
- Der Papierauslauf-Trennfinger berührt unter Umständen das Druckpapier und verursacht dort schwarze Streifen. In diesem Fall die Druckgeschwindigkeit erhöhen oder einen neuen Master mit einer höheren Bildhelligkeit erstellen.
- Lässt sich die Trommel nicht herausziehen, die Frontklappe schließen, um die Trommel zu drehen. Die Trommel, nachdem sie an der vorgesehenen Position gestoppt hat, herausziehen.
- Die Vorderkante von Drucken kann verschmutzen, wenn sie mit Druckbildern im Papierauslauffach in Berührung kommt.
- Die Druckfarbe der Drucke im Papierauslauffach kann an der Rückseite des nächsten Drucks anhaften.
- Erhält das eingeschaltete Gerät weniger als 90% der erforderlichen Strommenge, verringert sich die Druckqualität. Daher sicherstellen, dass das Gerät mindestens 90% der Soll-Strommenge erhält.
- Da es zahlreiche Papiertypen und -qualitäten gibt, ist es nicht auszuschließen, dass sich einige Papiertypen um die Trommel wickeln oder Papierstau verursachen.
- Wenn die Hände mit Druckfarbe verunreinigt werden:
 - Längeren oder wiederholten Hautkontakt vermeiden.
 - Die Haut nach jedem Kontakt mit Druckfarbe gründlich reinigen, insbesondere vor den Pausen und Mahlzeiten bzw. am Ende des Arbeitsgangs.
 - Druckfarbe lässt sich mit wasserfreien Handreinigungsmitteln und nachfolgendem Waschen mit Wasser und Seife einfach entfernen.
- Beim Leeren des Master-Auffangbehälters oder Wechseln von Druckfarbpatronen die Kleidung vor Verschmutzung schützen.
- Die Bildhelligkeit variiert je nach Druckgeschwindigkeit und Raumtemperatur. Zur Erzielung der gewünschten Bildhelligkeit muss daher die Druckgeschwindigkeit eingestellt oder die Raumtemperatur angehoben werden.

- Bei hohen Druckauflagen von kleinen Abbildungen kann Druckfarbe an den Masterkanten austreten, und zwar insbesondere bei hohen Temperaturen bzw. Drucken in zwei oder mehreren Farben. In diesem Fall einen neuen Master anfertigen.
- Druckfarbe innerhalb eines Jahres aufbrauchen. Über längere Zeit gelagerte Druckfarbe neigt zum Antrocknen und somit zu niedrigerer Bildhelligkeit (Druckdichte).
- Beim Erstellen eines Masters nicht die Abdeckung des Vorlageneinzugs offen lassen.
- Bei Verwendung von Vorlagen mit hellen Textbereichen werden die Buchstabenkanten möglicherweise deutlich, das Buchstabeninnere jedoch zu hell gedruckt. In diesem Fall die Druckdichte erhöhen.
- Erscheinen Flecken auf dem Druckpapier, die Papiereinzugsrolle reinigen. Siehe S.72 "Papiereinzugsrolle (Papiereinzugstisch)".
- Ist die Druckfarbe bei einem Drucklauf auf der ersten Druckseite noch nicht trocken, kann Druckfarbe an der Papiereinzugsrolle anhaften und die nachfolgenden Drucke verschmutzen. Vor Bedrucken der Rückseite einer bereits bedruckten Seite oder Überdrucken einer bedruckten Seite daher sicherstellen, dass die Druckfarbe auf dem ersten Druck ausreichend trocken ist. Siehe S.72 "Papiereinzugsrolle (Papiereinzugstisch)".

Druckpapier

- Gewelltes Papier mit der gewellten Seite nach unten stapeln, da es sich anderenfalls um die Trommel wickeln oder zu Fleckenbildung führen kann.
- Postkarten und ähnliche Materialien nehmen die Druckfarbe nicht gut an. Es kann zu Abdrücken auf der Rückseite nachfolgender Drucke kommen. Auch Vorlagen mit Flächenbildern können Abdrücke verursachen.

Vorlagen

- Bei unzureichendem Rand oder vollflächigen Bildern an der Vorderkante der Vorlage einen Rand von mindestens 5 mm (0,2") vorsehen; anderenfalls kann sich das Papier um die Trommel wickeln bzw. der Papierauslauf-Trennfinger verschmutzen und schwarze Streifen auf den Drucken verursachen.
- Bei Vorlagen mit fett gedrucktem Text oder dunklen Flächen an der Führungskante kann es zu schmutzigen Rändern auf den Drucken kommen. In diesem Fall das Blatt mit dem breitesten Rand zuerst einlegen oder die Druckgeschwindigkeit erhöhen.

5

Aufstellungsbedingungen

Der Standort des Geräts sollte sorgfältig gewählt werden, da die Umgebungsbedingungen die Leistungsfähigkeit des Geräts in erheblichem Maße beeinflussen.

Umgebungsbedingungen

Optimale Umgebungsbedingungen

riangle ACHTUNG:

- Das Gerät vor Feuchtigkeit und Staub schützen. Anderenfalls besteht Brand- oder Stromschlaggefahr.
- Das Gerät nicht auf instabiler oder geneigter Oberfläche aufstellen. Es kann sonst umkippen und jemanden verletzen.

ACHTUNG:

 Stellen Sie sicher, dass das Gerät in einem gut belüfteten, ausreichend großen Raum betrieben wird. Ausreichende Belüftung ist vor allem wichtig, wenn das Gerät besonders häufig genutzt wird.

ACHTUNG:

- Nach Verschieben des Geräts die Rollenarretierung verwenden. Sonst kann das Gerät sich bewegen oder umkippen und jemanden verletzen.
- Temperatur: 10 30°C, 50 86°F
- Luftfeuchtigkeit: 20 90% RL
- Stabile und ebene Stellfläche (robuster Schreibtisch, Unterschrank usw.).
- Das Gerät muss von vorn nach hinten sowie von links nach rechts innerhalb von 5 mm (0,2") ausnivelliert sein.
- Das Gerät nur in gut belüfteten Räumen mit einem Luftaustausch von mehr als 30 m³/h/Person aufstellen.

Zu vermeidende Umgebungsbedingungen

- Standorte mit direkter Sonneneinstrahlung oder starkem Lichteinfall (über 1500 Lux).
- Standorte, an denen das Gerät dem Kaltluftstrom einer Klimaanlage bzw. der Wärmestrahlung eines Heizkörpers ausgesetzt ist. (Plötzliche Temperaturschwankungen können zur Bildung von Kondenswasser im Gerät führen.)
- Standorte, an denen das Gerät häufig starken Erschütterungen ausgesetzt ist.
- Staubige Bereiche.
- Bereiche mit korrosiven Gasen.

Netzanschluss

⚠ VORSICHT:

- Das Netzkabel an eine Wandsteckdose anschließen. Kein Verlängerungskabel verwenden.
- Schließen Sie das Gerät nur an eine Stromversorgung gemäß den Angaben dieses Handbuchs an.
- Das Netzkabel nicht beschädigen, brechen oder modifizieren. Keine schweren Gegenstände auf das Netzkabel stellen. Weder zu stark daran ziehen noch übermäßig stark biegen. Es besteht sonst Brand- oder Stromschlaggefahr.

ACHTUNG:

 Vor dem Versetzen des Geräts das Netzkabel aus der Steckdose ziehen.
 Beim Versetzen des Geräts darauf achten, dass das Netzkabel nicht unter das Gerät gelangt und beschädigt wird.

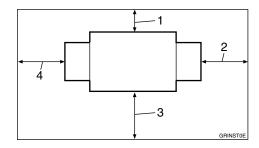
ACHTUNG:

- Beim Ziehen des Netzsteckers stets am Stecker und nicht am Kabel anfassen.
- Die Wandsteckdose sollte sich in der Nähe des Geräts befinden und leicht zugänglich sein.
- Eventuelle Spannungsschwankungen dürfen 10% nicht überschreiten.

Platzbedarf

Das Gerät in der Nähe eines Netzanschlusses aufstellen und für die in der Abbildung angegebenen Abstände sorgen.

Hauptgerät



- 1. Mehr als 20 cm bzw. 8,0"
- 2. Mehr als 60 cm bzw. 23,7"
- 3. Mehr als 60 cm bzw. 23,7"
- 4. Mehr als 60 cm bzw. 23,7"

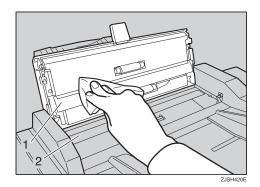
5

Wartung des Geräts

Um eine hohe Druckqualität aufrechtzuerhalten, die folgenden Bauteile und Einheiten regelmäßig reinigen.

Vorlageneinzug

- 1 Die Abdeckung des Vorlageneinzugs anheben.
- Die beiden unten bezeichneten Bereiche mit Hilfe eines angefeuchteten Tuchs reinigen und anschließend mit einem trockenen Tuch abwischen.

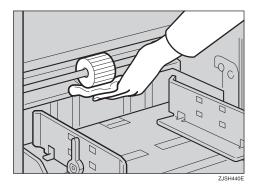


Hinweis

☐ Wird der Vorlageneinzug nicht regelmäßig gereinigt, können Punkte oder Flecken auf dem Ausdruck erscheinen.

Papiereinzugsrolle (Papiereinzugstisch)

Die Papiereinzugsrolle mit einem feuchten Tuch von Papierstaub befreien und anschließend mit einem trockenen Tuch abreiben.



Hinweis

☐ Eine verschmutzte Papiereinzugsrolle kann Papierstau verursachen.

Kombinationstabelle

Diese Kombinationstabelle zeigt, welche Betriebsarten (Modi) miteinander kombiniert werden können.

О	Diese Modi können miteinander kombiniert werden.
×	Diese Modi können nicht miteinander kombiniert werden.

		1	2	3	4	5	6
1	Vergrößern/Verkleinern		0	О	О	О	×
2	Autozyklus	О		О	0	О	О
3	Kombinationsmodus	О	0		О	О	×
4	Vorlagenart	0	0	О		О	×
5	Bildhelligkeit	О	О	О	О		×
6	Online-Modus	×	О	×	×	×	

6. Spezifikationen

Hauptgerät

❖ Bauart:

Desktop-Gerät

Druckverfahren:

Vollautomatisches 1-Trommel-Schablonendrucksystem

Vorlagentyp:

Einzelblatt

❖ Vorlagenformat:

Maximal 275 mm \times 395 mm bzw. 10,8" \times 15,6"

Auflösung:

 $300 \times 300 \text{ dpi}$

Druckbildmodus:

Fotomodus Textmodus Text/Foto-Modus

Bildhelligkeit:

Heller Normal Dunkler Tönung

Reprofaktoren (Verkleinern):

- Zoll-Version: 93%, 77%, 74%, 65%
- Metrische Version:
 93%, 87%, 82%, 71%

❖ Reprofaktoren (Vergrößern):

- Zoll-Version: 155%, 129%, 121%
- Metrische Version: 141%, 122%, 115%

Druckbereich:

- LG-Trommel: 210 mm × 355 mm bzw. 8,2" × 14,0"
- B4-Trommel: 250 mm × 355 mm bzw. 9,8" × 14,0"

Druckpapierformat:

Maximal 275 mm \times 395 mm bzw. 10,8" \times 15,6" Minimal 90 mm \times 140 mm bzw. 3,6" \times 5,6"

Vorderkantenrand:

 $5 \text{ mm} \pm 3 \text{ mm} \text{ bzw. } 0.2" \pm 0.12"$

Druckpapiergewicht:

 $35 \text{ g/m}^2 \text{ bis } 127,9 \text{ g/m}^2 \text{ bzw. } 9,3 \text{ lb. bis } 34 \text{ lb.}$

Druckgeschwindigkeit:

60 – 90 Drucke/Minute (2 Stufen)

Erster Ausdruck (Mastererstellungszeit):

Innerhalb von 45,0 Sekunden (A4 \square , $8^1/2$ " × 14" \square)

Zweite Kopie (Dauer des ersten Drucks):

Innerhalb von 47,0 Sekunden (A4 \square , $8^1/2$ " × 14" \square)

Drucken in Farbe:

Wechsel der Trommeleinheit (schwarz, rot, blau, grün, braun, gelb, violett, marineblau, kastanienbraun, orange und blaugrün)

Einstellung der Bildposition:

• Vertikal:

Mehr als \pm 10 mm bzw. \pm 0,39"

• Seitlich:

10 mm bzw. 0,39" (für jede Seite)

Fassungsvermögen des Papiereinzugstisches:

 $500 \text{ Blatt } (80 \text{ g/m}^2 \text{ bzw. } 20 \text{ lb.})$

Fassungsvermögen des Papierauslauffachs:

500 Blatt ($80 \text{ g/m}^2 \text{ bzw. } 20 \text{ lb.}$)

Fassungsvermögen des Master-Auffangbehälters:

30 Master

\clubsuit Abmessungen (B \times T \times H):

	Breite	Tiefe	Höhe
Bei Lagerung *1	582 mm bzw. 23,0"	663 mm bzw. 26,1"	519 mm bzw. 20,5"
Bei Betrieb	1332 mm bzw. 52,5"	663 mm bzw. 26,1"	519 mm bzw. 20,5"

^{*1} Bei abgenommenen Papiereinzugstisch und Papierauslauffach.

Gewicht:

• Hauptgerät: 54 kg bzw. 119,1 lb.

❖ Geräuschemission *1:

Schallleistungspegel

	Druckgeschwindigkeit	Geräuschemission
Standby-Betrieb:		32 dB(A)
Bei Druckbetrieb	60 Drucke/Minute 77 dB(A)	
	90 Drucke/Minute	80 dB(A)

Schalldruckpegel *2

	Druckgeschwindigkeit	Geräuschemission
Standby-Betrieb:		23 dB(A)
Bei Druckbetrieb	60 Drucke/Minute	64 dB(A)
	90 Drucke/Minute	68 dB(A)

^{*1} Bei den obigen Werten handelt es sich um Ist-Werte, die gemäß ISO 7779 ermittelt wurden.

♦ Netzanschluss:

Siehe Deckblatt-Innenseite in dieser Bedienungsanleitung.

♦ Leistungsaufnahme:

Mastererstellung	Weniger als 0,175 kW
Drucken	Weniger als 0,175 kW

♦ Optionales Zubehör:

• Farbtrommel B4-Trommel LG-Trommel

^{*2} Messung an der Bedienerposition.

Verbrauchsmaterialien

Bezeichnung	Größe	Bemerkungen
Master für LG-Trommel	Länge: 50 m/Rolle bzw. 164 ft/ Rolle	Pro Rolle können 100 Master erstellt werden.
	Breite: 240 mm bzw. 9,5"	
	1 Rolle/Verpackungseinheit	
Master für B4-Trommel	Länge: 50 m/Rolle bzw. 164 ft/Rolle	Pro Rolle können 100 Master erstellt werden.
	Breite: 280 mm bzw. 11,0"	
	1 Rolle/Verpackungseinheit	
Druckfarbe Schwarz	500ml/Patrone, 5 Patronen/ Karton	Umgebungsbedingungen: – 5 bis 40°C, 10 bis 95% RL
Druckfarbe Rot	600 ml/Patrone, 5 Patronen/ Karton	
Druckfarbe Blau	600 ml/Patrone, 5 Patronen/ Karton	
Druckfarbe Grün	600 ml/Patrone, 5 Patronen/ Karton	
Druckfarbe Braun	600 ml/Patrone, 5 Patronen/ Karton	
Druckfarbe Gelb	600 ml/Patrone, 5 Patronen/ Karton	
Druckfarbe Violett	600 ml/Patrone, 5 Patronen/ Karton	
Druckfarbe Marineblau	600 ml/Patrone, 5 Patronen/ Karton	
Druckfarbe Kastanien- braun	600 ml/Patrone, 5 Patronen/ Karton	
Druckfarbe Orange	600 ml/Patrone, 5 Patronen/ Karton	
Druckfarbe Türkis	600 ml/Patrone, 5 Patronen/ Karton	

Hinweis

 $\hfill\Box$ Änderungen der Spezifikationen ohne Vorankündigung vorbehalten.

INDEX

F Abdeckung/Einheit geöffnet, 45 Farbdrucke erstellen, 33 Ändern der Druckgeschwindigkeit, 21 Farbpatronenhalterung, 8 Anhalten des Geräts, 22 Farbtrommeleinheit auswechseln, 33 Anzeige Master-Auffangbehälter, 60 Fotomodus, 27 Anzeigen, 10 Frontklappe, 7 Anzeigen für G Nachfüllen/Auswechseln, 45 Arretierhebel der Geräteanzeige Farbpatronenhalterung, 8 Papierstau, 47 Arretierhebel der Papiereinzug-Geräteanzeigen, 10 Seitenführungen, 7 Geschwindigkeitsanzeigen, 10 Arretierhebel der Trommeleinheit, 8 Aufstellungsbedingungen, 70 Н Auswechseln der Masterrolle, 42 Außenteile des Geräts, 7 Hauptgerät, 75 Autozyklus, 28 Hauptschalter, 8 В K Bauteile im Geräteinnenraum, 8 Kombinationsmodus, 29 Bedienfeld, 7,9 Kombinationstabelle, 73 Bedienungshinweise, 67 D Leere oder unvollständige Drucke, 64 Druckbildposition nach links versetzen, 19 М Druckbildposition nach rechts Master-Auffangbehälter, 8 versetzen, 19 Drucken in Farbe, 33 Ν Drucken in zwei Farben, 35 Druckfarbe Nach Beseitigung von Papierstau, 47 Anzeige "Druckfarbe Nach dem Druckvorgang, 17 nachfüllen" (**\ddots**), 39 Netzanschluss, 71 Druckpapier, 11 Druckvorbereitung, 13 Ε Optimale Umgebungsbedingungen, 70 Einlegen von Papier auf den Papiereinzugstisch, 37

Einstellen der Druckbildhelligkeit, 20 Einstellen der Druckbildposition, 18 Einzugsrollen-Andruckhebel, 7

(E-XX), 46

Papierauslauffach, 8			
Papierauslauffach einrichten, 14			
Papier einlegen, 13			
Papiereinzug-Seitenführungen, 7			
Papiereinzugsrolle, 72			
Papiereinzugstisch, 7			
Papiereinzugstisch-Einstellhebel, 7			
Papierendanschlag, 8			
Papierformat ändern, 38			
Papier nachfüllen, 37			
Papierstau beseitigen, 47			
Platzbedarf, 71			

R

Rechte Seitenabdeckung, 7 Reprofaktoranzeigen, 10

S

Schlechte Druckqualität, 61 Seitenführungen des Papierauslauffachs, 8 Sicherheitshinweise, 1 Standarddruckbetrieb, 15 Statusanzeigen, 10 Stauanzeige, 45

Т

Taste (Autozyklus), 9, 28 Taste [Bildhelligkeit], 9, 20 Taste [Combine], 29 Taste [Druckstart], 9 Taste [Enter], 9 Taste [Gesamtlöschen/Wiederaufnahme], 9 Taste [Geschwindigkeit], 9, 21 Taste (Kombinieren), 9 Taste [Löschen/Stop], 9, 22 Taste [Mastererstellung], 9 Tasten, 9 Tasten [Bildposition], 9, 18 Taste (Probedruck), 9 Taste [Reprofaktor], 9,24 Taste [Vorlagentyp], 9 Trennandruckhebel, 7 Trommeleinheit, 8

Verbrauchsmaterialien, 78 Vergrößern, 23 Verkleinern, 23 Verschieben der Druckbildposition nach vorn oder hinten, 18 Verschmutzung der Papierrückseite, 61 Verschmutzung der Papiervorderseite (schwarze Streifen/Fleckenbildung), 63 Voreingestellter Reprofaktor, 23 Vorlagen, 12 Vorlagenausgabefach, 7 Vorlageneinzug, 8,72 Vorlageneinzugsabdeckung, 7

W

Wartung des Geräts, 72

Z

Zähler, 10 Zehnertastatur, 9 Zu vermeidende Umgebungsbedingungen, 70



Konformitätserklärung

"Das Produkt entspricht den Anforderungen der EMV Richtlinie 89/336/EEC und der ergänzenden Richtlinien sowie der Niederspannungsrichtlinie 73/23/EEC und der ergänzenden Richtlinien."

In Übereinstimmung mit IEC 60417 werden bei diesem Gerät die folgenden Symbole für den Netzschalter verwendet:

- | bedeutet GERÄT EINGESCHALTET.
- O bedeutet GERÄT AUSGESCHALTET.

Warnung:

Dies ist ein Produkt der Klasse A. In Privaträumen kann das Produkt Funkinterferenzen verursachen, gegen die der Anwender ggf. Abhilfe schaffen muss.



